

Tabellen

Arbeitsmarktreport (Monatszahlen)

Agentur für Arbeit Frankfurt (Oder)

Juni 2023



**Sperrfrist:
30.06.2023, 10:00 Uhr**



Bundesagentur für Arbeit
Statistik

Impressum

Produktlinie/Reihe:	Tabellen
Titel:	Arbeitsmarktreport
Region:	Agentur für Arbeit Frankfurt (Oder)
Berichtsmonat:	Juni 2023
Erstellungsdatum:	27.06.2023
Periodizität:	monatlich
Nächster Veröffentlichungstermin:	01.08.2023
Herausgeberin:	Bundesagentur für Arbeit Statistik
Rückfragen an:	Statistik-Service Ost Storkower Straße 120 10407 Berlin
E-Mail:	Statistik-Service-Ost@arbeitsagentur.de
Hotline:	Tel.: 030 / 555599-7373
Fax:	Fax: 030 / 555599-7375
Internet:	https://statistik.arbeitsagentur.de
Zitierhinweis:	Statistik der Bundesagentur für Arbeit Tabellen, Arbeitsmarktreport, Nürnberg, Juni 2023.
Nutzungsbedingungen:	© Statistik der Bundesagentur für Arbeit Sie können Informationen speichern, (auch auszugsweise) mit Quellenangabe weitergeben, vervielfältigen und verbreiten. Die Inhalte dürfen nicht verändert oder verfälscht werden. Eigene Berechnungen sind erlaubt, jedoch als solche kenntlich zu machen. Im Falle einer Zugänglichmachung im Internet soll dies in Form einer Verlinkung auf die Homepage der Statistik der Bundesagentur für Arbeit erfolgen. Die Nutzung der Inhalte für gewerbliche Zwecke, ausgenommen Presse, Rundfunk und Fernsehen und wissenschaftliche Publikationen, bedarf der Genehmigung durch die Statistik der Bundesagentur für Arbeit.

Statistische Hinweise zum Arbeitsmarktreport

Ausbildungsstellenmarkt

Im operativen Verfahren der BA wurde seit April 2022 die Erfassung der besetzten außerbetrieblichen Berufsausbildungsstellen verbessert; dadurch ergibt sich im Vergleich zum Vorjahreszeitraum zumeist ein Anstieg der (nachweisbaren) außerbetrieblichen Berufsausbildungsstellen, der technisch bedingt ist und nicht auf einer tatsächlichen Ausweitung von Förderungen beruht; s. a. Kurzinfo "Abbildung von Berufsausbildungen in außerbetrieblichen Einrichtungen (BaE) in den BA-Statistiken".

<https://statistik.arbeitsagentur.de/DE/Navigation/Grundlagen/Methodik-Qualitaet/Methodenberichte/Ausbildungsstellenmarkt/Methodenberichte-Ausbildungsstellenmarkt-Nav.html>

Beschäftigungsstatistik

Beschäftigungsbetriebe in Gewerbegebieten, die sich über mehrere Gemeinden erstrecken, und die dort Beschäftigten (Arbeitsort) werden ab Stichtag August 2022 regional exakt zugeordnet. Vergleiche mit Berichtsmonaten vor August 2022 können aus diesem Grund eingeschränkt sein. Weitere Erläuterung hierzu finden sich in der Hintergrundinformation „Beschäftigungsstatistik – Verbesserte Ermittlung des Arbeitsortes“:

https://statistik.arbeitsagentur.de/DE/Statischer-Content/Grundlagen/Methodik-Qualitaet/Methodenberichte/Beschaeftigungsstatistik/Generische-Publikationen/Hintergrundinfo-Verbesserte-Ermittlung-Arbeitsort.pdf?_blob=publicationFile&v=4

Inhaltsverzeichnis

Arbeitsmarktreport

Agentur für Arbeit Frankfurt (Oder)

Juni 2023

	Seite
Eckwerte des Arbeitsmarktes	5
Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III	6
Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II	7
Komponenten der Unterbeschäftigung	8
Komponenten der Unterbeschäftigung nach Rechtskreisen	9
Bestand an Arbeitslosen nach Rechtskreisen	10
Bestand an Arbeitslosen nach Personengruppen	11
Zugang in und Abgang aus Arbeitslosigkeit	12
Gemeldete Arbeitsstellen	13
Bestand an Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen nach Zielberufen	14
Arbeitsmarktpolitische Maßnahmen	15
Ausbildungsmarkt	16
Sozialversicherungspflichtige Beschäftigung	17
Der Arbeitsmarkt nach Geschäftsstellenbezirken	18
Geschäftsstellenbezirk Frankfurt (Oder)	19
Geschäftsstellenbezirk Eisenhüttenstadt	22
Geschäftsstellenbezirk Fürstenwalde	25
Geschäftsstellenbezirk Seelow	28
Geschäftsstellenbezirk Strausberg	31
Geschäftsstellenbezirk Bad Freienwalde	34

[zurück zum Inhalt](#)
Eckwerte des Arbeitsmarktes

 Agentur für Arbeit Frankfurt (Oder)
 Juni 2023

Merkmale	Jun 2023	Mai 2023	Apr 2023	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
				absolut	in %	Jun 2022		Mai 2022	Apr 2022
				absolut	in %	in %	in %		
Bestand an Arbeitssuchenden									
Insgesamt	22.489	22.500	22.748	-11	-0,0	-281	-1,2	1,7	3,2
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	13.226	13.287	13.642	-61	-0,5	664	5,3	8,7	8,8
55,1% Männer	7.285	7.370	7.527	-85	-1,2	275	3,9	5,6	4,5
44,9% Frauen	5.941	5.917	6.115	24	0,4	389	7,0	12,9	14,6
8,9% 15 bis unter 25 Jahre	1.177	1.182	1.238	-5	-0,4	78	7,1	16,3	21,5
2,0% dar. 15 bis unter 20 Jahre	271	282	298	-11	-3,9	22	8,8	29,4	33,0
38,8% 50 Jahre und älter	5.135	5.156	5.332	-21	-0,4	235	4,8	6,5	5,4
29,5% dar. 55 Jahre und älter	3.903	3.928	4.074	-25	-0,6	180	4,8	6,7	5,5
42,0% Langzeitarbeitslose	5.550	5.342	5.366	208	3,9	157	2,9	-2,6	-4,7
5,2% Schwerbehinderte Menschen	685	698	725	-13	-1,9	-26	-3,7	-1,6	0,6
20,2% Ausländer	2.674	2.672	2.689	2	0,1	577	27,5	56,7	57,6
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	2.218	2.070	2.428	148	7,1	-460	-17,2	-1,9	5,7
dar. aus Erwerbstätigkeit	801	788	934	13	1,6	-99	-11,0	-6,3	-0,6
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	539	553	625	-14	-2,5	-18	-3,2	14,3	10,0
seit Jahresbeginn	14.634	12.416	10.346	x	x	134	0,9	5,0	6,5
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	2.277	2.408	2.570	-131	-5,4	-74	-3,1	-0,9	-6,1
dar. in Erwerbstätigkeit	740	863	1.042	-123	-14,3	-77	-9,4	1,2	-0,7
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	540	528	517	12	2,3	-35	-6,1	2,3	-5,0
seit Jahresbeginn	14.511	12.234	9.826	x	x	-294	-2,0	-1,8	-2,0
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	5,9	5,9	6,1	x	x	x	5,6	5,5	5,5
dar. Männer	6,2	6,3	6,4	x	x	x	6,0	6,0	6,1
Frauen	5,5	5,5	5,7	x	x	x	5,2	4,9	5,0
15 bis unter 25 Jahre	6,8	6,8	7,5	x	x	x	6,6	6,1	6,4
15 bis unter 20 Jahre	4,9	5,1	5,7	x	x	x	4,8	4,2	4,4
50 bis unter 65 Jahre	5,5	5,5	5,7	x	x	x	5,2	5,2	5,3
55 bis unter 65 Jahre	6,0	6,1	6,3	x	x	x	5,8	5,8	6,1
Ausländer	21,6	21,6	25,4	x	x	x	19,8	16,1	17,5
abhängige zivile Erwerbspersonen	6,4	6,5	6,7	x	x	x	6,2	6,0	6,1
Unterbeschäftigung²⁾									
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	14.479	14.586	14.947	-107	-0,7	232	1,6	5,1	5,6
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	17.050	17.238	17.601	-188	-1,1	604	3,7	6,6	7,2
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	17.119	17.298	17.659	-179	-1,0	611	3,7	6,6	7,2
Unterbeschäftigungsquote	7,5	7,6	7,8	x	x	x	7,3	7,2	7,2
Leistungsberechtigte²⁾									
Arbeitslosengeld bei Arbeitslosigkeit	4.352	4.248	4.343	104	2,4	419	10,7	8,0	6,4
Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	19.516	19.597	19.525	-81	-0,4	-322	-1,6	7,1	6,4
Nicht Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	6.324	6.333	6.332	-9	-0,1	-98	-1,5	14,5	14,6
Bedarfsgemeinschaften	15.517	15.614	15.627	-98	-0,6	-431	-2,7	5,6	5,3
Gemeldete Arbeitsstellen									
Zugang	522	495	485	27	5,5	-283	-35,2	-45,2	-43,8
Zugang seit Jahresbeginn	3.230	2.708	2.213	x	x	-1.815	-36,0	-36,1	-33,7
Bestand	1.976	2.026	2.088	-50	-2,5	-1.918	-49,3	-46,5	-41,9

1) Bei Quoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Vorläufige, hochgerechnete Werte beim Arbeitslosengeld für die letzten zwei und bei Unterbeschäftigungs- und SGB II-Daten für die letzten drei Monate.

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III

Agentur für Arbeit Frankfurt (Oder)
Juni 2023

Merkmale	Jun 2023	Mai 2023	Apr 2023	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
				absolut	in %	Jun 2022	Mai 2022	Apr 2022	in %
Bestand an Arbeitssuchenden									
Insgesamt	7.283	7.213	7.274	70	1,0	-80	-1,1	-2,4	-1,6
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	4.209	4.258	4.473	-49	-1,2	187	4,6	4,1	6,2
56,2% Männer	2.364	2.419	2.509	-55	-2,3	101	4,5	6,0	5,6
43,8% Frauen	1.845	1.839	1.964	6	0,3	86	4,9	1,6	7,0
8,6% 15 bis unter 25 Jahre	363	356	392	7	2,0	29	8,7	3,2	11,4
1,3% dar. 15 bis unter 20 Jahre	56	56	66	-	-	6	12,0	-	11,9
48,7% 50 Jahre und älter	2.048	2.110	2.203	-62	-2,9	60	3,0	6,1	5,1
40,0% dar. 55 Jahre und älter	1.683	1.721	1.803	-38	-2,2	28	1,7	3,7	4,1
13,3% Langzeitarbeitslose	559	562	575	-3	-0,5	-22	-3,8	-6,0	-5,4
7,0% Schwerbehinderte Menschen	294	290	294	4	1,4	3	1,0	-4,3	-4,5
10,2% Ausländer	429	448	449	-19	-4,2	39	10,0	6,4	7,7
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.212	1.134	1.363	78	6,9	-96	-7,3	-5,7	5,7
dar. aus Erwerbstätigkeit	641	640	755	1	0,2	-73	-10,2	-5,0	1,5
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	274	268	338	6	2,2	-35	-11,3	-1,1	10,8
seit Jahresbeginn	8.188	6.976	5.842	x	x	141	1,8	3,5	5,5
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.201	1.304	1.446	-103	-7,9	-94	-7,3	2,0	-3,5
dar. in Erwerbstätigkeit	526	640	776	-114	-17,8	-28	-5,1	9,2	4,0
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	254	261	274	-7	-2,7	-94	-27,0	-3,7	-9,6
seit Jahresbeginn	7.960	6.759	5.455	x	x	-104	-1,3	-0,1	-0,7
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	1,9	1,9	2,0	x	x	x	1,8	1,8	1,9
dar. Männer	2,0	2,1	2,1	x	x	x	1,9	2,0	2,0
Frauen	1,7	1,7	1,8	x	x	x	1,7	1,7	1,7
15 bis unter 25 Jahre	2,1	2,1	2,4	x	x	x	2,0	2,1	2,2
15 bis unter 20 Jahre	1,0	1,0	1,3	x	x	x	1,0	1,1	1,2
50 bis unter 65 Jahre	2,2	2,3	2,3	x	x	x	2,1	2,1	2,2
55 bis unter 65 Jahre	2,6	2,7	2,8	x	x	x	2,6	2,6	2,7
Ausländer	3,5	3,6	4,2	x	x	x	3,7	4,0	4,3
abhängige zivile Erwerbspersonen	2,1	2,1	2,2	x	x	x	2,0	2,0	2,1
Unterbeschäftigung²⁾									
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	4.374	4.419	4.618	-45	-1,0	172	4,1	4,6	6,2
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	4.949	5.027	5.219	-78	-1,6	121	2,5	2,6	4,0
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	5.014	5.085	5.274	-71	-1,4	131	2,7	2,7	4,1
Unterbeschäftigungsquote	2,2	2,2	2,3	x	x	x	2,2	2,2	2,2
Leistungsberechtigte									
Arbeitslosengeld bei Arbeitslosigkeit ²⁾	4.352	4.248	4.343	104	2,4	419	10,7	8,0	6,4

1) Bei Quoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt. © Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Vorläufige, hochgerechnete Werte beim Arbeitslosengeld für die letzten zwei und bei Unterbeschäftigungsdaten für die letzten drei Monate.

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II

 Agentur für Arbeit Frankfurt (Oder)
 Juni 2023

Merkmale	Jun 2023	Mai 2023	Apr 2023	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
				absolut	in %	Jun 2022	Mai 2022	Apr 2022	in %
Bestand an Arbeitssuchenden									
Insgesamt	15.206	15.287	15.474	-81	-0,5	-201	-1,3	3,8	5,6
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	9.017	9.029	9.169	-12	-0,1	477	5,6	11,1	10,1
54,6% Männer	4.921	4.951	5.018	-30	-0,6	174	3,7	5,3	4,0
45,4% Frauen	4.096	4.078	4.151	18	0,4	303	8,0	18,9	18,6
9,0% 15 bis unter 25 Jahre	814	826	846	-12	-1,5	49	6,4	23,1	26,8
2,4% dar. 15 bis unter 20 Jahre	215	226	232	-11	-4,9	16	8,0	39,5	40,6
34,2% 50 Jahre und älter	3.087	3.046	3.129	41	1,3	175	6,0	6,8	5,6
24,6% dar. 55 Jahre und älter	2.220	2.207	2.271	13	0,6	152	7,4	9,1	6,6
55,4% Langzeitarbeitslose	4.991	4.780	4.791	211	4,4	179	3,7	-2,2	-4,6
4,3% Schwerbehinderte Menschen	391	408	431	-17	-4,2	-29	-6,9	0,5	4,4
24,9% Ausländer	2.245	2.224	2.240	21	0,9	538	31,5	73,2	73,8
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.006	936	1.065	70	7,5	-364	-26,6	3,0	5,7
dar. aus Erwerbstätigkeit	160	148	179	12	8,1	-26	-14,0	-11,4	-8,7
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	265	285	287	-20	-7,0	17	6,9	33,8	9,1
seit Jahresbeginn	6.446	5.440	4.504	x	x	-7	-0,1	7,0	7,9
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.076	1.104	1.124	-28	-2,5	20	1,9	-4,1	-9,2
dar. in Erwerbstätigkeit	214	223	266	-9	-4,0	-49	-18,6	-16,5	-12,2
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	286	267	243	19	7,1	59	26,0	9,0	0,8
seit Jahresbeginn	6.551	5.475	4.371	x	x	-190	-2,8	-3,7	-3,6
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	4,0	4,0	4,1	x	x	x	3,8	3,6	3,7
dar. Männer	4,2	4,2	4,3	x	x	x	4,1	4,0	4,1
Frauen	3,8	3,8	3,9	x	x	x	3,6	3,2	3,3
15 bis unter 25 Jahre	4,7	4,8	5,1	x	x	x	4,6	4,1	4,2
15 bis unter 20 Jahre	3,9	4,1	4,5	x	x	x	3,8	3,1	3,3
50 bis unter 65 Jahre	3,3	3,2	3,3	x	x	x	3,1	3,1	3,1
55 bis unter 65 Jahre	3,4	3,4	3,5	x	x	x	3,2	3,2	3,3
Ausländer	18,2	18,0	21,1	x	x	x	16,1	12,1	13,2
abhängige zivile Erwerbspersonen	4,4	4,4	4,5	x	x	x	4,2	4,0	4,1
Unterbeschäftigung²⁾									
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	10.105	10.167	10.329	-62	-0,6	60	0,6	5,2	5,3
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	12.102	12.211	12.382	-109	-0,9	484	4,2	8,3	8,6
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	12.105	12.213	12.386	-108	-0,9	480	4,1	8,3	8,5
Unterbeschäftigungsquote	5,3	5,4	5,5	x	x	x	5,1	5,0	5,0
Leistungsberechtigte²⁾									
Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	19.516	19.597	19.525	-81	-0,4	-322	-1,6	7,1	6,4
Nicht Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	6.324	6.333	6.332	-9	-0,1	-98	-1,5	14,5	14,6
Bedarfsgemeinschaften	15.517	15.614	15.627	-98	-0,6	-431	-2,7	5,6	5,3

1) Bei Quoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt. © Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Vorläufige, hochgerechnete Werte für April 2023 bis Juni 2023.

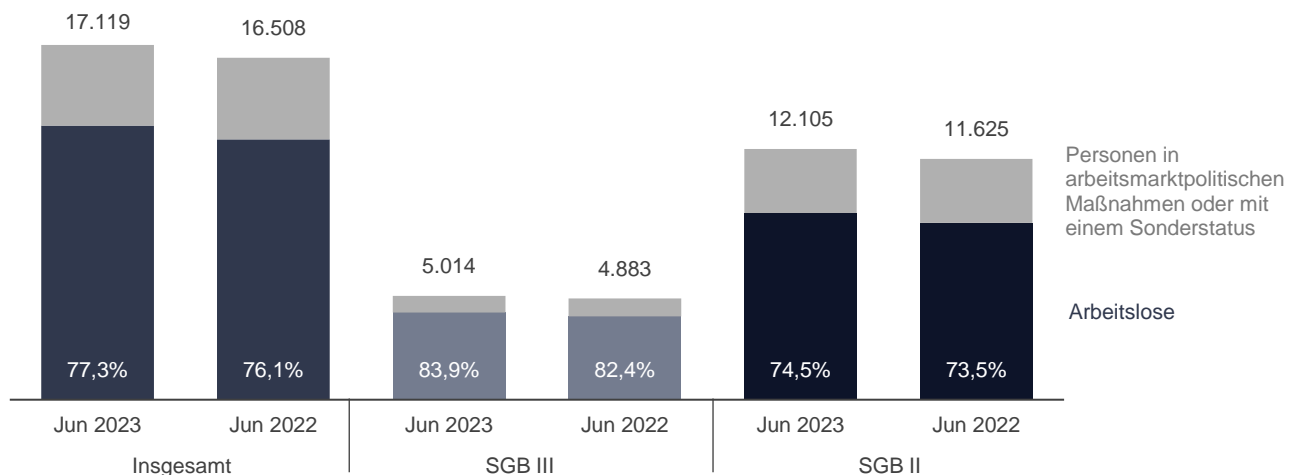
Komponenten der Unterbeschäftigung

Agentur für Arbeit Frankfurt (Oder)

Juni 2023

In der Unterbeschäftigung werden zusätzlich zu den registrierten Arbeitslosen auch die Personen abgebildet, die nicht als arbeitslos gelten, weil sie Teilnehmer an einer Maßnahme der Arbeitsmarktpolitik oder in einem arbeitsmarktbedingten Sonderstatus sind. Diese Personen werden zur Unterbeschäftigung gerechnet, weil sie für Menschen stehen, denen ein reguläres Beschäftigungsverhältnis fehlt. Es wird unterstellt, dass ohne den Einsatz dieser Maßnahmen bzw. ohne die Zuweisung zu einem Sonderstatus die Arbeitslosigkeit entsprechend höher ausfallen würde. Mit dem Konzept der Unterbeschäftigung werden Defizite an regulärer Beschäftigung umfassender erfasst und realwirtschaftliche Einflüsse auf den Arbeitsmarkt besser erkannt. Zudem können die direkten Auswirkungen der Arbeitsmarktpolitik auf die Arbeitslosenzahlen nachvollzogen werden.

Unterbeschäftigung nach Rechtskreisen



Komponenten der Unterbeschäftigung ¹⁾	Jun 2023	Mai 2023	Veränderung gegenüber					
			Vormonat		Vorjahresmonat ²⁾			
					Jun 2022	Mai 2022	Apr 2022	
			absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Arbeitslosigkeit	13.226	13.287	-61	-0,5	664	5,3	8,7	8,8
+ Personen, die im weiteren Sinne arbeitslos sind	1.253	1.299	-46	-3,5	-432	-25,6	-21,8	-19,3
Aktivierung und berufliche Eingliederung	541	549	-8	-1,5	-151	-21,8	-16,1	-21,2
Sonderregelung für Ältere (§ 53a SGB II)	712	750	-38	-5,1	-281	-28,3	-25,6	-17,9
= Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	14.479	14.586	-107	-0,7	232	1,6	5,1	5,6
+ Personen, die nah am Arbeitslosenstatus sind	2.571	2.651	-80	-3,0	372	16,9	15,9	17,2
Berufliche Weiterbildung inklusive								
Förderung von Menschen mit Behinderungen	537	533	4	0,8	-45	-7,7	-8,3	-
Arbeitsgelegenheiten	493	494	-1	-0,2	-102	-17,1	-18,1	-18,3
Fremdförderung	937	966	-29	-3,0	482	105,9	117,1	134,3
Beschäftigungszuschuss	*	*	*	*	*	*	*	*
Teilhabe am Arbeitsmarkt	238	236	2	0,8	-5	-2,1	-3,3	-3,3
kurzfristige Arbeitsunfähigkeit	366	422	-56	-13,3	43	13,3	2,2	-16,1
= Unterbeschäftigung im engeren Sinne	17.050	17.238	-188	-1,1	604	3,7	6,6	7,2
+ Personen, die fern vom Arbeitslosenstatus sind, in Maßnahmen, die gesamtwirtschaftlich entlasten	69	60	9	15,0	7	11,3	3,4	3,6
Gründungszuschuss	65	58	7	12,1	10	18,2	11,5	8,0
Einstiegsgeld - Variante: Selbständigkeit	4	*	*	*	-3	-42,9	*	-33,3
= Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	17.119	17.298	-179	-1,0	611	3,7	6,6	7,2
Unterbeschäftigungsquote	7,5	7,6	x	x	x	7,3	7,2	7,2
Anteil der Arbeitslosigkeit an der Unterbeschäftigung	77,3	76,8	x	x	x	76,1	75,3	76,1

1) Am aktuellen Rand vorläufige und hochgerechnete Werte.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Bei Quoten und Anteilen werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

Komponenten der Unterbeschäftigung nach Rechtskreisen

Agentur für Arbeit Frankfurt (Oder)

Juni 2023

Komponenten der Unterbeschäftigung ¹⁾	Jun 2023	Mai 2023	Veränderung gegenüber						
			Vormonat		Vorjahresmonat ²⁾				
					Jun 2022		Mai 2022		Apr 2022
			absolut	in %	absolut	in %	in %	in %	
Rechtskreis SGB III									
Arbeitslosigkeit	4.209	4.258	-49	-1,2	187	4,6	4,1	6,2	
+ Personen, die im weiteren Sinne arbeitslos sind	165	161	4	2,5	-15	-8,3	22,9	8,2	
Aktivierung und berufliche Eingliederung	165	161	4	2,5	-15	-8,3	22,9	8,2	
Sonderregelung für Ältere (§ 53a SGB II)	-	-	-	x	-	x	x	x	
= Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	4.374	4.419	-45	-1,0	172	4,1	4,6	6,2	
+ Personen, die nah am Arbeitslosenstatus sind	574	608	-34	-5,6	-52	-8,3	-10,1	-10,2	
Berufliche Weiterbildung inklusive									
Förderung von Menschen mit Behinderungen	376	387	-11	-2,8	-52	-12,1	-8,7	-1,2	
Arbeitsgelegenheiten	-	-	-	x	-	x	x	x	
Fremdförderung	72	74	-2	-2,7	-8	-10,0	-22,1	-16,3	
Beschäftigungszuschuss	-	-	-	x	-	x	x	x	
Teilhabe am Arbeitsmarkt	-	-	-	x	-	x	x	x	
kurzfristige Arbeitsunfähigkeit	126	147	-21	-14,3	8	6,8	-6,4	-29,4	
= Unterbeschäftigung im engeren Sinne	4.949	5.027	-78	-1,6	121	2,5	2,6	4,0	
+ Personen, die fern vom Arbeitslosenstatus sind, in Maßnahmen, die gesamtwirtschaftlich entlasten	65	58	7	12,1	10	18,2	11,5	8,0	
Gründungszuschuss	65	58	7	12,1	10	18,2	11,5	8,0	
Einstiegsgeld - Variante: Selbständigkeit	-	-	-	x	-	x	x	x	
= Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	5.014	5.085	-71	-1,4	131	2,7	2,7	4,1	
Unterbeschäftigungsquote	2,2	2,2	x	x	x	2,2	2,2	2,2	
Anteil der Arbeitslosigkeit an der Unterbeschäftigung	83,9	83,7	x	x	x	82,4	82,6	83,2	
Rechtskreis SGB II									
Arbeitslosigkeit	9.017	9.029	-12	-0,1	477	5,6	11,1	10,1	
+ Personen, die im weiteren Sinne arbeitslos sind	1.088	1.138	-50	-4,4	-417	-27,7	-25,7	-21,8	
Aktivierung und berufliche Eingliederung	376	388	-12	-3,1	-136	-26,6	-25,8	-28,5	
Sonderregelung für Ältere (§ 53a SGB II)	712	750	-38	-5,1	-281	-28,3	-25,6	-17,9	
= Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	10.105	10.167	-62	-0,6	60	0,6	5,2	5,3	
+ Personen, die nah am Arbeitslosenstatus sind	1.997	2.044	-47	-2,3	424	27,0	26,9	28,7	
Berufliche Weiterbildung inklusive									
Förderung von Menschen mit Behinderungen	160	146	14	9,6	6	3,9	-7,0	2,6	
Arbeitsgelegenheiten	493	494	-1	-0,2	-102	-17,1	-18,1	-18,3	
Fremdförderung	865	892	-27	-3,0	490	130,7	154,9	178,9	
Beschäftigungszuschuss	*	*	*	*	*	*	*	*	
Teilhabe am Arbeitsmarkt	238	236	2	0,8	-5	-2,1	-3,3	-3,3	
kurzfristige Arbeitsunfähigkeit	240	275	-35	-12,7	35	17,1	7,4	-8,0	
= Unterbeschäftigung im engeren Sinne	12.102	12.211	-109	-0,9	484	4,2	8,3	8,6	
+ Personen, die fern vom Arbeitslosenstatus sind, in Maßnahmen, die gesamtwirtschaftlich entlasten	4	*	*	*	-3	-42,9	*	-33,3	
Gründungszuschuss	-	-	-	x	-	x	x	x	
Einstiegsgeld - Variante: Selbständigkeit	4	*	*	*	-3	-42,9	*	-33,3	
= Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	12.105	12.213	-108	-0,9	480	4,1	8,3	8,5	
Unterbeschäftigungsquote	5,3	5,4	x	x	x	5,1	5,0	5,0	
Anteil der Arbeitslosigkeit an der Unterbeschäftigung	74,5	73,9	x	x	x	73,5	72,1	73,0	

1) Am aktuellen Rand vorläufige und hochgerechnete Werte.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Bei Quoten und Anteilen werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

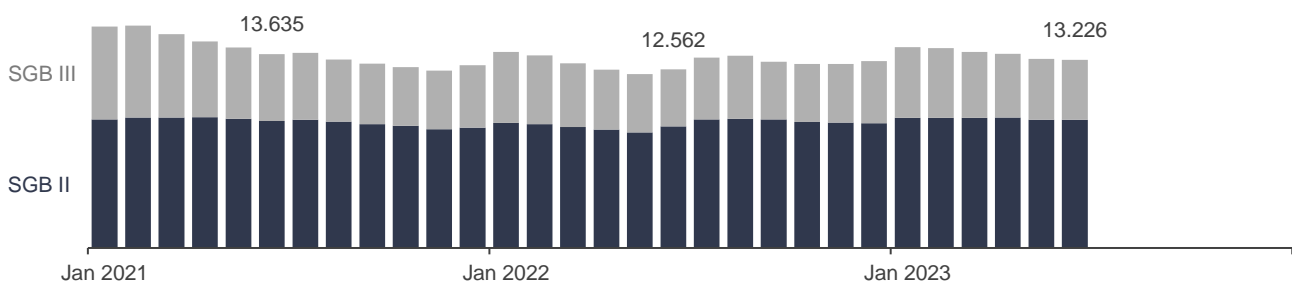
Bestand an Arbeitslosen nach Rechtskreisen

Agentur für Arbeit Frankfurt (Oder)

Juni 2023

Die Arbeitslosigkeit hat sich im Juni geringfügig verringert, und zwar um 61 auf 13.226. Im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 664 Arbeitslose mehr. Die Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Juni 5,9%; vor einem Jahr hatte sie sich auf 5,6% belaufen. Im Rechtskreis SGB III lag die Arbeitslosigkeit bei 4.209, das sind 49 weniger als im Vormonat und 187 mehr als im Vorjahr. Die anteilige SGB III-Arbeitslosenquote lag bei 1,9%. Im Rechtskreis SGB II gab es 9.017 Arbeitslose, das ist ein Minus von 12 gegenüber Mai; im Vergleich zum Juni 2022 waren es 477 Arbeitslose mehr. Die anteilige SGB II-Arbeitslosenquote betrug 4,0%.

Entwicklung des Bestandes an Arbeitslosen nach Rechtskreisen



Bestand an Arbeitslosen	Jun 2023	Veränderung gegenüber				Arbeitslosenquote ¹⁾		
		Vormonat		Vorjahresmonat		Jun 2023	Vormonat	Vorjahr
		absolut	in %	absolut	in %	in %		
		1	2	3	4	5	6	7
Insgesamt	13.226	-61	-0,5	664	5,3	5,9	5,9	5,6
Männer	7.285	-85	-1,2	275	3,9	6,2	6,3	6,0
Frauen	5.941	24	0,4	389	7,0	5,5	5,5	5,2
15 bis unter 25 Jahre	1.177	-5	-0,4	78	7,1	6,8	6,8	6,6
15 bis unter 20 Jahre	271	-11	-3,9	22	8,8	4,9	5,1	4,8
50 Jahre und älter	5.135	-21	-0,4	235	4,8	5,5	5,5	5,2
55 Jahre und älter	3.903	-25	-0,6	180	4,8	6,0	6,1	5,8
Deutsche	10.552	-63	-0,6	87	0,8	5,0	5,0	4,9
Ausländer	2.674	2	0,1	577	27,5	21,6	21,6	19,8
Rechtskreis SGB III	4.209	-49	-1,2	187	4,6	1,9	1,9	1,8
Männer	2.364	-55	-2,3	101	4,5	2,0	2,1	1,9
Frauen	1.845	6	0,3	86	4,9	1,7	1,7	1,7
15 bis unter 25 Jahre	363	7	2,0	29	8,7	2,1	2,1	2,0
15 bis unter 20 Jahre	56	-	-	6	12,0	1,0	1,0	1,0
50 Jahre und älter	2.048	-62	-2,9	60	3,0	2,2	2,3	2,1
55 Jahre und älter	1.683	-38	-2,2	28	1,7	2,6	2,7	2,6
Deutsche	3.780	-30	-0,8	148	4,1	1,8	1,8	1,7
Ausländer	429	-19	-4,2	39	10,0	3,5	3,6	3,7
Rechtskreis SGB II	9.017	-12	-0,1	477	5,6	4,0	4,0	3,8
Männer	4.921	-30	-0,6	174	3,7	4,2	4,2	4,1
Frauen	4.096	18	0,4	303	8,0	3,8	3,8	3,6
15 bis unter 25 Jahre	814	-12	-1,5	49	6,4	4,7	4,8	4,6
15 bis unter 20 Jahre	215	-11	-4,9	16	8,0	3,9	4,1	3,8
50 Jahre und älter	3.087	41	1,3	175	6,0	3,3	3,2	3,1
55 Jahre und älter	2.220	13	0,6	152	7,4	3,4	3,4	3,2
Deutsche	6.772	-33	-0,5	-61	-0,9	3,2	3,2	3,2
Ausländer	2.245	21	0,9	538	31,5	18,2	18,0	16,1

1) Bezogen auf alle zivilen Erwerbspersonen. Quoten für ältere Arbeitslose stets für Personen unter 65 Jahre. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt.

[zurück zum Inhalt](#)

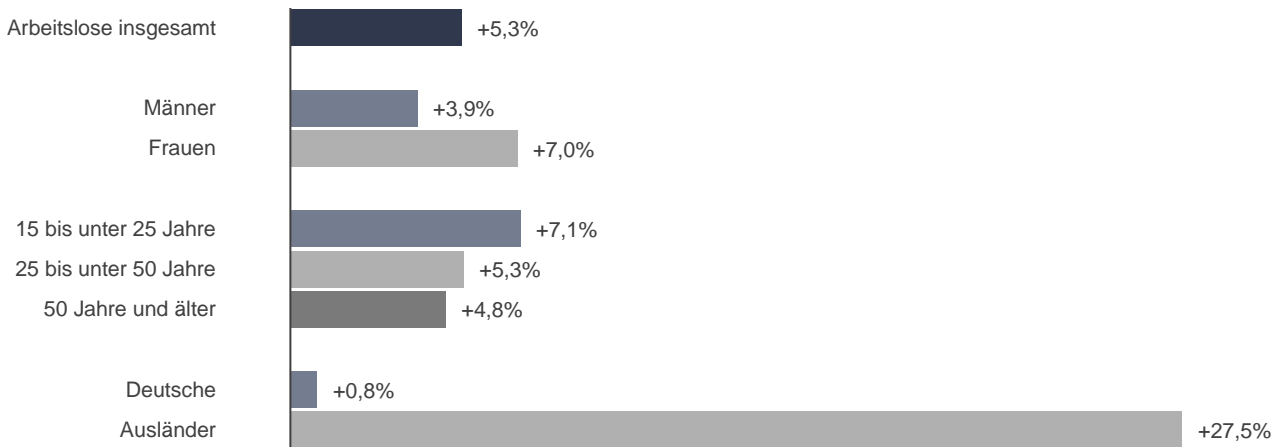
Bestand an Arbeitslosen nach Personengruppen

Agentur für Arbeit Frankfurt (Oder)

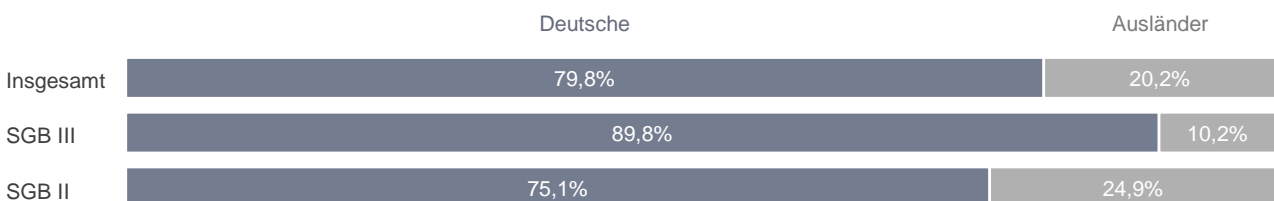
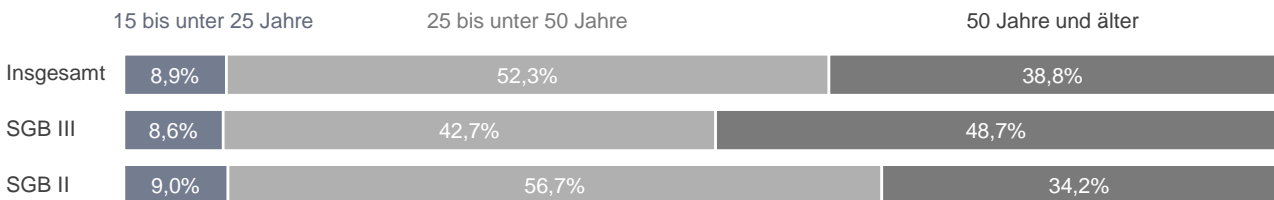
Juni 2023

Nach Personengruppen entwickelte sich die Arbeitslosigkeit recht unterschiedlich, allerdings waren bei allen Anstiege gegenüber dem Vorjahresmonat zu verzeichnen. Die Spanne der Veränderungen reicht im Juni von +1% bei Deutschen bis +28% bei Ausländern. Auch der Anteil der ausgewählten Personengruppen am Arbeitslosenbestand ist unterschiedlich groß. Bei der Interpretation der Daten ist zu berücksichtigen, dass Mehrfachzählungen möglich sind, da ein Arbeitsloser in der Regel mehreren der hier abgebildeten Personengruppen angehört. Somit kann die individuelle Situation von Arbeitslosen von der Entwicklung der jeweiligen Personengruppe abweichen.

Veränderung der Arbeitslosigkeit ausgewählter Personengruppen gegenüber dem Vorjahresmonat



Anteil ausgewählter Personengruppen an allen Arbeitslosen nach Rechtskreisen



Zugang in und Abgang aus Arbeitslosigkeit

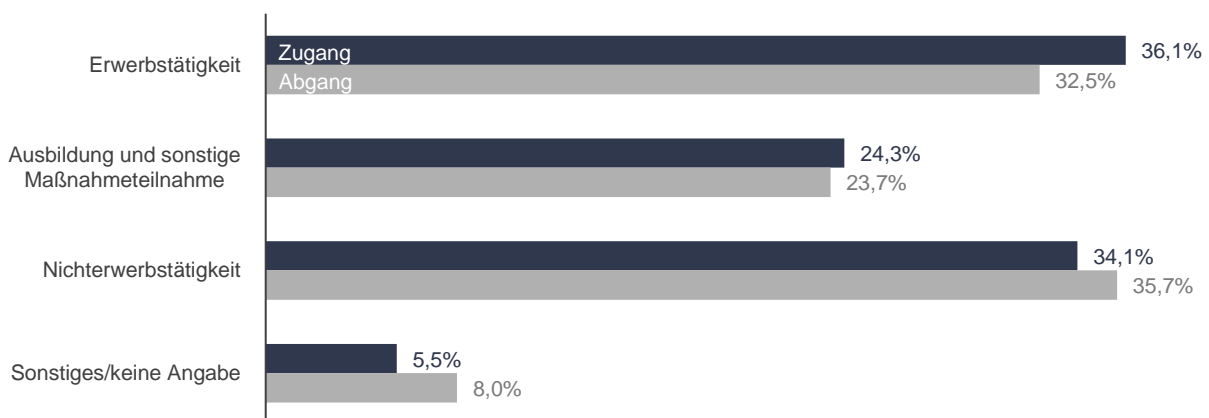
[zurück zum Inhalt](#)

Agentur für Arbeit Frankfurt (Oder)

Juni 2023

Arbeitslosigkeit ist kein fester Block, vielmehr gibt es auf dem Arbeitsmarkt viel Bewegung. Im Juni meldeten sich 2.218 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, das waren 460 weniger als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 2.277 Personen ihre Arbeitslosigkeit, 74 weniger als im Juni 2022. Seit Jahresbeginn gab es 14.634 Zugänge von Arbeitslosen, gegenüber dem Vorjahreszeitraum ist das ein Zuwachs von 134 Meldungen. Dem gegenüber stehen 14.511 Abmeldungen von Arbeitslosen, im Vergleich zum Vorjahreszeitraum ist das eine Abnahme von 294 Abmeldungen. Im Juni meldeten sich 801 zuvor erwerbstätige Personen arbeitslos, 99 weniger als vor einem Jahr. Durch Aufnahme einer Erwerbstätigkeit konnten in diesem Monat 740 Personen ihre Arbeitslosigkeit beenden, 77 weniger als vor einem Jahr.

Anteil ausgewählter Zu- und Abgangsstrukturen an allen Zugängen in und Abgängen aus Arbeitslosigkeit



Zugangs- und Abgangsstrukturen	Jun 2023	Veränderung gegenüber				seit Jahresbeginn	Veränderung gegenüber Vorjahreszeitraum	
		Vormonat		Vorjahresmonat			absolut	in %
		absolut	in %	absolut	in %			
		1	2	3	4		5	6
Zugang an Arbeitslosen insgesamt	2.218	148	7,1	-460	-17,2	14.634	134	0,9
Erwerbstätigkeit (ohne Ausbildung)	801	13	1,6	-99	-11,0	5.988	-238	-3,8
dar. Beschäftigung am 1. Arbeitsmarkt	724	25	3,6	-72	-9,0	5.293	-104	-1,9
Beschäftigung am 2. Arbeitsmarkt	40	6	17,6	-17	-29,8	412	-173	-29,6
Selbständigkeit	26	-4	-13,3	-3	-10,3	189	35	22,7
Ausbildung und sonstige Maßnahmeteilnahme	539	-14	-2,5	-18	-3,2	3.458	222	6,9
Nichterwerbstätigkeit	756	145	23,7	-271	-26,4	4.372	-49	-1,1
dar. Arbeitsunfähigkeit	508	115	29,3	-2	-0,4	2.768	-28	-1,0
fehlende Verfügbarkeit/Mitwirkung	215	33	18,1	-268	-55,5	1.348	-43	-3,1
Sonstiges/keine Angabe	122	4	3,4	-72	-37,1	816	199	32,3
Abgang an Arbeitslosen insgesamt	2.277	-131	-5,4	-74	-3,1	14.511	-294	-2,0
Erwerbstätigkeit (ohne Ausbildung)	740	-123	-14,3	-77	-9,4	5.157	-286	-5,3
dar. Beschäftigung am 1. Arbeitsmarkt	643	-105	-14,0	-71	-9,9	4.525	-200	-4,2
Beschäftigung am 2. Arbeitsmarkt	54	5	10,2	-5	-8,5	351	-98	-21,8
Selbständigkeit	35	-17	-32,7	1	2,9	225	8	3,7
Ausbildung und sonstige Maßnahmeteilnahme	540	12	2,3	-35	-6,1	3.310	32	1,0
Nichterwerbstätigkeit	814	3	0,4	21	2,6	4.852	-172	-3,4
dar. Arbeitsunfähigkeit	472	-55	-10,4	-14	-2,9	3.030	-135	-4,3
fehlende Verfügbarkeit/Mitwirkung	234	42	21,9	27	13,0	1.277	85	7,1
Sonstiges/keine Angabe	183	-23	-11,2	17	10,2	1.192	132	12,5

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

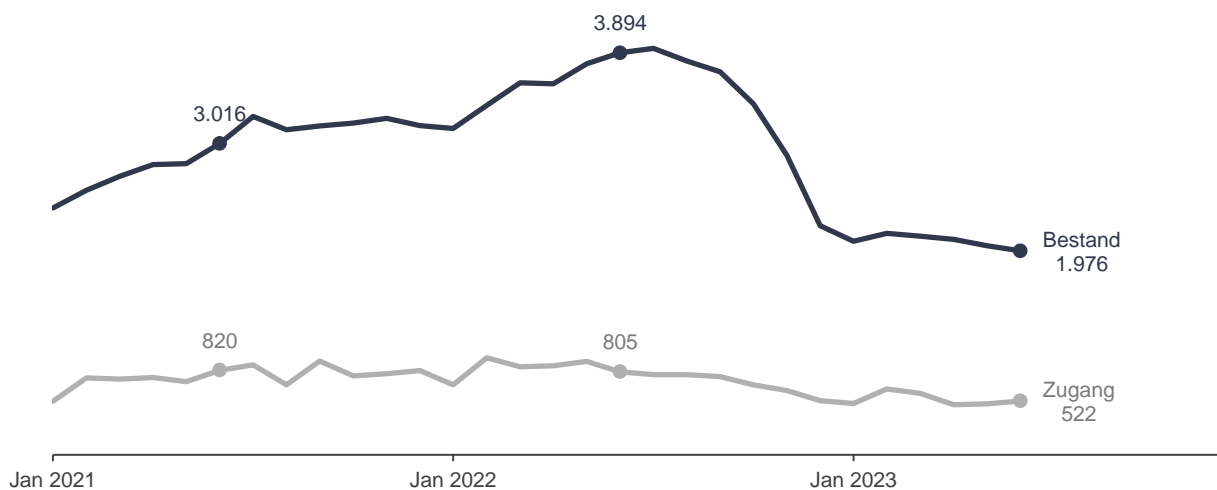
[zurück zum Inhalt](#)

Gemeldete Arbeitsstellen

Agentur für Arbeit Frankfurt (Oder)
Juni 2023

Im Bezirk der Agentur für Arbeit Frankfurt (Oder) waren im Juni 1.976 Arbeitsstellen gemeldet, gegenüber Mai ist das ein Rückgang von 50 oder 2 Prozent. Im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 1.918 Stellen weniger (-49 Prozent). Arbeitgeber meldeten im Juni 522 neue Arbeitsstellen, das waren 283 oder 35 Prozent weniger als ein Jahr zuvor. Seit Jahresbeginn sind damit 3.230 Stellen eingegangen, das ist eine Abnahme gegenüber dem Vorjahreszeitraum von 1.815 oder 36%. Zudem wurden im Juni 577 Arbeitsstellen abgemeldet, 161 oder 22 Prozent weniger als im Vorjahr. Von Januar bis Juni gab es insgesamt 3.482 Stellenabgänge, im Vergleich zum Vorjahreszeitraum ist das eine Abnahme von 874 oder 20%.

Zugang und Bestand an gemeldeten Arbeitsstellen



Gemeldete Arbeitsstellen	Jun 2023	Veränderung gegenüber				seit Jahresbeginn ¹⁾	Veränderung gegenüber	
		Vormonat		Vorjahresmonat			Vorjahreszeitraum	
		absolut	in %	absolut	in %		absolut	in %
	1	2	3	4	5	6	7	8
Zugang	522	27	5,5	-283	-35,2	3.230	-1.815	-36,0
dar. sofort zu besetzen	324	-11	-3,3	-217	-40,1	1.929	-1.132	-37,0
sozialversicherungspflichtig	514	25	5,1	-284	-35,6	3.184	-1.811	-36,3
dar. sofort zu besetzen	322	-11	-3,3	-213	-39,8	1.901	-1.129	-37,3
Bestand	1.976	-50	-2,5	-1.918	-49,3	2.070	-1.500	-42,0
dar. sofort zu besetzen	1.807	-77	-4,1	-1.775	-49,6	1.871	-1.380	-42,4
sozialversicherungspflichtig	1.952	-52	-2,6	-1.901	-49,3	2.046	-1.490	-42,1
dar. sofort zu besetzen	1.787	-77	-4,1	-1.756	-49,6	1.849	-1.371	-42,6
Abgang	577	29	5,3	-161	-21,8	3.482	-874	-20,1
dar. sozialversicherungspflichtige Stellen	571	35	6,5	-161	-22,0	3.442	-869	-20,2

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

1) Zu- und Abgang (Summe) und Bestand (Durchschnitt) jeweils von Januar bis zum aktuellen Berichtsmonat.

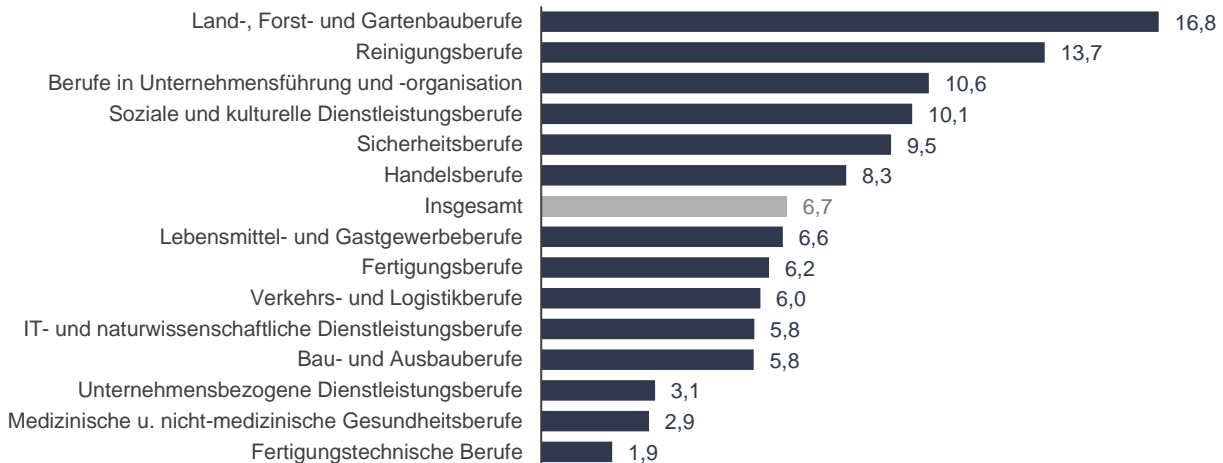
Bestand an Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen nach Zielberufen

Agentur für Arbeit Frankfurt (Oder)

Juni 2023

Die berufsfachlichen Strukturen von Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen und deren Veränderungen lassen Chancen und Grenzen für eine Arbeitsaufnahme erkennen. Dabei ist zu berücksichtigen, dass ein hoher Anteil an Fällen ohne Zuordnung eines Berufssegments die Aussagekraft für alle Berufe einschränkt.

Arbeitslose je gemeldeter Arbeitsstelle nach Berufssegmenten absteigend sortiert



Bestand an Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen nach Berufssegmenten	Jun 2023	Anteil an insgesamt	Veränderung gegenüber			
			Vormonat		Vorjahresmonat	
	Anzahl	in %	absolut	in %	absolut	in %
	1	2	3	4	5	6
Arbeitslose	13.226	100	-61	-0,5	664	5,3
dar. Land-, Forst- und Gartenbauberufe	1.009	7,6	-9	-0,9	84	9,1
Fertigungsberufe	627	4,7	-11	-1,7	25	4,2
Fertigungstechnische Berufe	511	3,9	18	3,7	16	3,2
Bau- und Ausbauberufe	1.413	10,7	-22	-1,5	-26	-1,8
Lebensmittel- und Gastgewerbeberufe	1.079	8,2	-3	-0,3	155	16,8
Medizinische u. nicht-medizinische Gesundheitsberufe	678	5,1	6	0,9	94	16,1
Soziale und kulturelle Dienstleistungsberufe	1.101	8,3	-1	-0,1	140	14,6
Handelsberufe	1.420	10,7	52	3,8	190	15,4
Berufe in Unternehmensführung und -organisation	1.098	8,3	-41	-3,6	76	7,4
Unternehmensbezogene Dienstleistungsberufe	341	2,6	13	4,0	39	12,9
IT- und naturwissenschaftliche Dienstleistungsberufe	174	1,3	-5	-2,8	62	55,4
Sicherheitsberufe	686	5,2	11	1,6	49	7,7
Verkehrs- und Logistikberufe	1.474	11,1	-10	-0,7	-9	-0,6
Reinigungsberufe	946	7,2	2	0,2	81	9,4
Keine Angabe	669	5,1	-61	-8,4	-312	-31,8
Gemeldete Arbeitsstellen	1.976	100	-50	-2,5	-1.918	-49,3
dar. Land-, Forst- und Gartenbauberufe	60	3,0	-3	-4,8	-31	-34,1
Fertigungsberufe	101	5,1	-6	-5,6	-151	-59,9
Fertigungstechnische Berufe	264	13,4	-2	-0,8	-329	-55,5
Bau- und Ausbauberufe	244	12,3	-14	-5,4	-206	-45,8
Lebensmittel- und Gastgewerbeberufe	164	8,3	20	13,9	-183	-52,7
Medizinische u. nicht-medizinische Gesundheitsberufe	231	11,7	-6	-2,5	-189	-45,0
Soziale und kulturelle Dienstleistungsberufe	109	5,5	-27	-19,9	-157	-59,0
Handelsberufe	171	8,7	11	6,9	-153	-47,2
Berufe in Unternehmensführung und -organisation	104	5,3	-5	-4,6	-71	-40,6
Unternehmensbezogene Dienstleistungsberufe	110	5,6	-9	-7,6	-117	-51,5
IT- und naturwissenschaftliche Dienstleistungsberufe	30	1,5	-7	-18,9	-43	-58,9
Sicherheitsberufe	72	3,6	-9	-11,1	-111	-60,7
Verkehrs- und Logistikberufe	247	12,5	5	2,1	-124	-33,4
Reinigungsberufe	69	3,5	2	3,0	-53	-43,4
Keine Angabe	-	-	-	x	-	x

Arbeitsmarktpolitische Maßnahmen

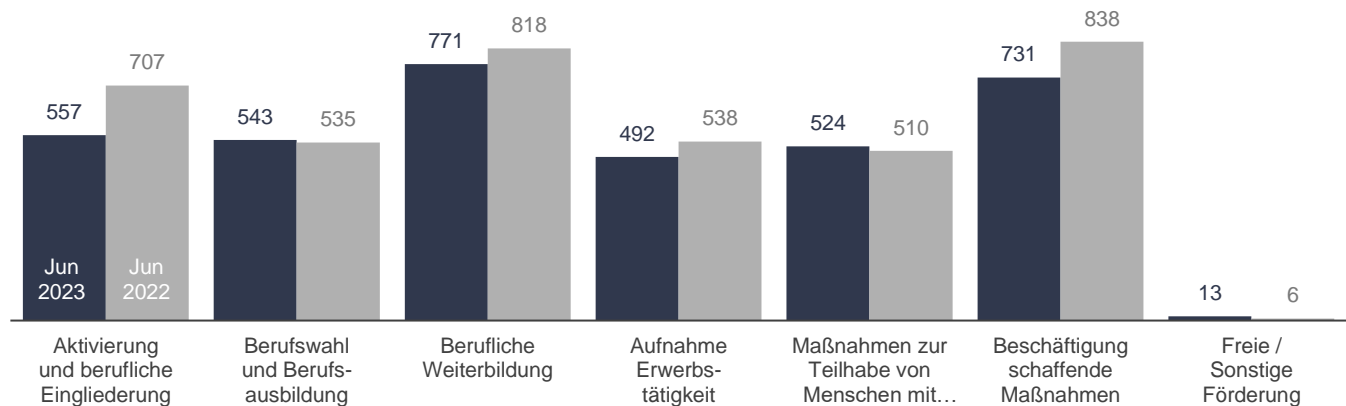
Agentur für Arbeit Frankfurt (Oder)

Juni 2023

Mit dem Einsatz arbeitsmarktpolitischer Instrumente konnte für zahlreiche Personen im Bezirk der Agentur für Arbeit Arbeitslosigkeit beendet oder verhindert werden. Die nachfolgenden Übersichten informieren über alle Kategorien von Maßnahmen, die derzeit am Arbeitsmarkt eingesetzt werden.

Bestand an Teilnehmern nach arbeitsmarktpolitischen Maßnahmekategorien

(aktueller Berichtsmonat vorläufig und überwiegend hochgerechnet)



Maßnahmekategorien der Arbeitsmarktpolitik ¹⁾	Jun 2023	Veränderung gegenüber				seit Jahresbeginn ²⁾	Veränderung gegenüber Vorjahreszeitraum	
		Vormonat		Vorjahresmonat			absolut	in %
		absolut	in %	absolut	in %			
	1	2	3	4	5	6	7	8
Zugang								
Aktivierung und berufliche Eingliederung	543	58	12,0	-138	-20,3	3.121	-511	-14,1
Berufswahl und Berufsausbildung	11	-8	-42,1	1	10,0	166	26	18,6
Berufliche Weiterbildung	139	-10	-6,7	-8	-5,4	969	82	9,2
Aufnahme einer Erwerbstätigkeit	79	-5	-6,0	-14	-15,1	464	-56	-10,8
besondere Maßnahmen zur Teilhabe von Menschen mit Behinderungen	6	-13	-68,4	-23	-79,3	111	-1	-0,9
Beschäftigung schaffende Maßnahmen	67	12	21,8	-2	-2,9	669	-144	-17,7
Freie Förderung / Sonstige Förderung	*	*	*	*	*	22	-2	-8,3
Bestand								
Aktivierung und berufliche Eingliederung	557	-7	-1,2	-150	-21,2	527	-151	-22,2
Berufswahl und Berufsausbildung	543	-11	-2,0	8	1,5	552	-32	-5,4
Berufliche Weiterbildung	771	-11	-1,4	-47	-5,7	821	17	2,1
Aufnahme einer Erwerbstätigkeit	492	3	0,6	-46	-8,6	472	-61	-11,5
besondere Maßnahmen zur Teilhabe von Menschen mit Behinderungen	524	-7	-1,3	14	2,7	538	17	3,2
Beschäftigung schaffende Maßnahmen	731	1	0,1	-107	-12,8	695	-107	-13,3
Freie Förderung / Sonstige Förderung	13	-1	-7,1	7	116,7	7	2	43,3
Abgang								
Aktivierung und berufliche Eingliederung	348	48	16,0	-76	-17,9	1.918	-545	-22,1
Berufswahl und Berufsausbildung	29	8	38,1	-12	-29,3	173	-88	-33,7
Berufliche Weiterbildung	155	-55	-26,2	-5	-3,1	1.043	177	20,4
Aufnahme einer Erwerbstätigkeit	85	18	26,9	-3	-3,4	475	-45	-8,7
besondere Maßnahmen zur Teilhabe von Menschen mit Behinderungen	31	12	63,2	9	40,9	166	12	7,8
Beschäftigung schaffende Maßnahmen ³⁾	58	11	23,4	-18	-23,7	665	-201	-23,2
Freie Förderung / Sonstige Förderung	3	3	x	*	*	14	-11	-44,0

1) Vorläufige und überwiegend hochgerechnete Werte für die letzten drei Monate.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Zu- und Abgang (Summe) und Bestand (Durchschnitt) jeweils von Januar bis zum aktuellen Berichtsmonat.

3) Ohne Daten zum Förderinstrument „Teilhabe am Arbeitsmarkt“ (TaAM); siehe auch [Methodische Hinweise](#).

Ausbildungsmarkt

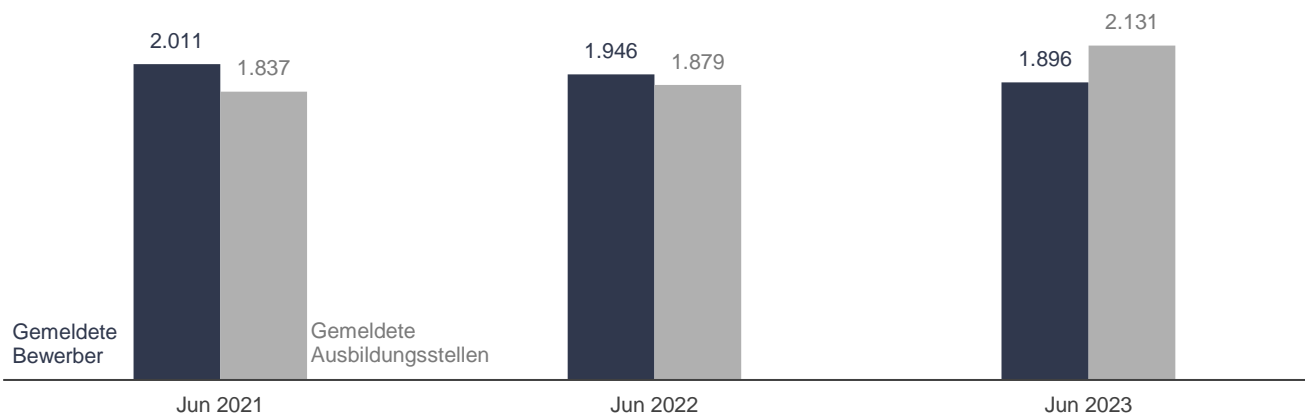
Agentur für Arbeit Frankfurt (Oder)

Juni 2023

Sowohl die Agenturen für Arbeit als auch Jobcenter in gemeinsamer Einrichtungen und in alleiniger kommunaler Trägerschaft haben Ausbildungsvermittlung nach § 35 SGB III durchzuführen. Träger der Grundsicherung können diese Aufgabe durch die Arbeitsagentur wahrnehmen lassen (§ 16 Abs. 4 SGB II).

Seit Beginn des Berufsberatungsjahres im Oktober 2022 meldeten sich im Bezirk der Agentur für Arbeit Frankfurt (Oder) 1.896 Bewerber für Berufsausbildungsstellen, 50 weniger als im Vorjahreszeitraum (-3%). Zugleich gab es 2.131 Meldungen für Berufsausbildungsstellen, das entspricht einem Plus von 252 (+13%). Ende Juni waren 963 Bewerber noch unversorgt und 1.230 Ausbildungsstellen noch unbesetzt. Im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es weniger unversorgte Bewerber (-29 oder -3%), die Zahl der unbesetzten Ausbildungsstellen war größer (+100 oder +9%).

Seit Beginn des Berichtsjahres¹⁾ gemeldete Bewerber für Berufsausbildungsstellen und gemeldete Berufsausbildungsstellen



Merkmale des Ausbildungsmarktes	2022/2023	Veränderung gegenüber Vorjahr		2021/2022	2020/2021
		absolut	in %		
	1	2	3	4	5
Gemeldete Bewerber für Berufsausbildungsstellen					
seit Beginn des Berichtsjahres ¹⁾	1.896	-50	-2,6	1.946	2.011
versorgte Bewerber	933	-21	-2,2	954	968
einmündende Bewerber	496	56	12,7	440	488
andere ehemalige Bewerber	338	-81	-19,3	419	346
Bewerber mit Alternative zum 30.9.	99	4	4,2	95	134
unversorgte Bewerber	963	-29	-2,9	992	1.043
Gemeldete Berufsausbildungsstellen					
seit Beginn des Berichtsjahres ¹⁾	2.131	252	13,4	1.879	1.837
betriebliche Ausbildungsstellen	2.114	243	13,0	1.871	1.832
außerbetriebliche Ausbildungsstellen ²⁾	17	9	112,5	8	5
unbesetzte Berufsausbildungsstellen	1.230	100	8,8	1.130	932
Berufsausbildungsstellen je Bewerber	1,12	x	x	0,97	0,91
unbesetzte Berufsausbildungsstellen je unversorgter Bewerber	1,28	x	x	1,14	0,89

1) Ein Berichtsjahr umfasst jeweils den Zeitraum vom 1. Oktober bis zum 30. September des Folgejahres.

2) Bei Vorliegen eines Anstiegs in 2021/2022 oder 2022/2023 ist dieser bedingt durch eine verbesserte operative Erfassung.

[zurück zum Inhalt](#)

Sozialversicherungspflichtige Beschäftigung

Agentur für Arbeit Frankfurt (Oder) (Arbeitsort)

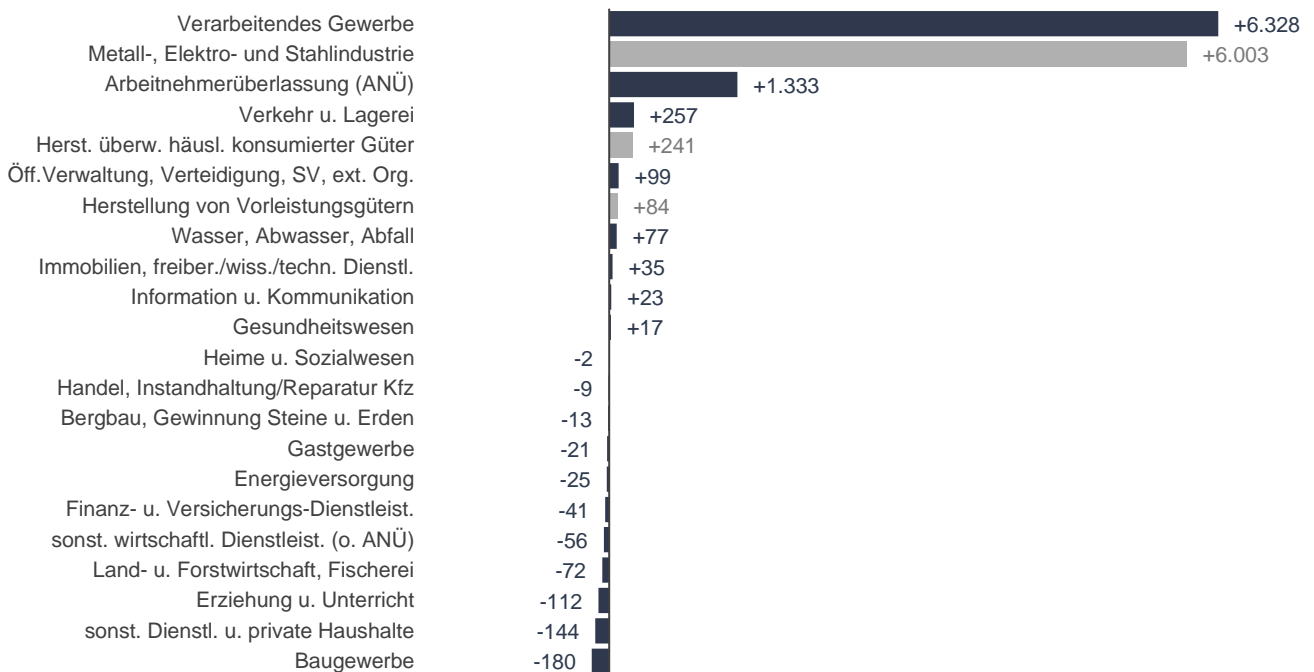
Dezember 2022 - Daten nach einer Wartezeit von 6 Monaten

Ende Dezember 2022, dem letzten Quartalsstichtag der Beschäftigungsstatistik mit gesicherten Angaben, belief sich die sozialversicherungspflichtige Beschäftigung im Bezirk der Agentur für Arbeit Frankfurt (Oder) auf 148.721. Gegenüber dem Vorjahresquartal war das eine Zunahme um 7.494 oder 5,3%, nach +7.404 oder +5,2% im Vorquartal. Nach Branchen gab es absolut betrachtet die stärkste Zunahme im Verarbeitenden Gewerbe (+6.328 oder +38,1%); am ungünstigsten war dagegen die Entwicklung im Baugewerbe (-180 oder -1,3%).

Sozialversicherungspflichtige Beschäftigung nach Wirtschaftsbereichen

Veränderung gegenüber dem Vorjahresquartal absolut, absteigend sortiert

Ende Dezember 2022



¹⁾ Das Verarbeitende Gewerbe untergliedert sich in drei Teilbereiche; diese sind im Diagramm hellgrau hinterlegt.

Merkmale der Beschäftigung	Beschäftigung Ende					Veränderung Dez 2022 / Dez 2021	
	Dez 2022	Sep 2022	Jun 2022	Mrz 2022	Dez 2021	absolut	in %
	1	2	3	4	5	6	7
Insgesamt	148.721	148.548	145.365	142.371	141.227	7.494	5,3
53,3% Männer	79.265	78.946	76.203	74.088	72.923	6.342	8,7
46,7% Frauen	69.456	69.602	69.162	68.283	68.304	1.152	1,7
9,2% 15 bis unter 25 Jahre	13.680	13.571	11.951	11.778	11.803	1.877	15,9
65,1% 25 bis unter 55 Jahre	96.750	96.478	94.906	92.665	91.566	5.184	5,7
24,8% 55 Jahre bis Regelaltersgrenze	36.919	37.129	37.192	36.694	36.630	289	0,8
68,6% Vollzeit	102.030	101.498	98.271	96.245	95.179	6.851	7,2
31,4% Teilzeit	46.691	47.050	47.094	46.126	46.048	643	1,4
86,7% Deutsche	128.962	129.752	128.766	127.427	127.293	1.669	1,3
13,3% Ausländer	19.758	18.795	16.598	14.943	13.933	5.825	41,8

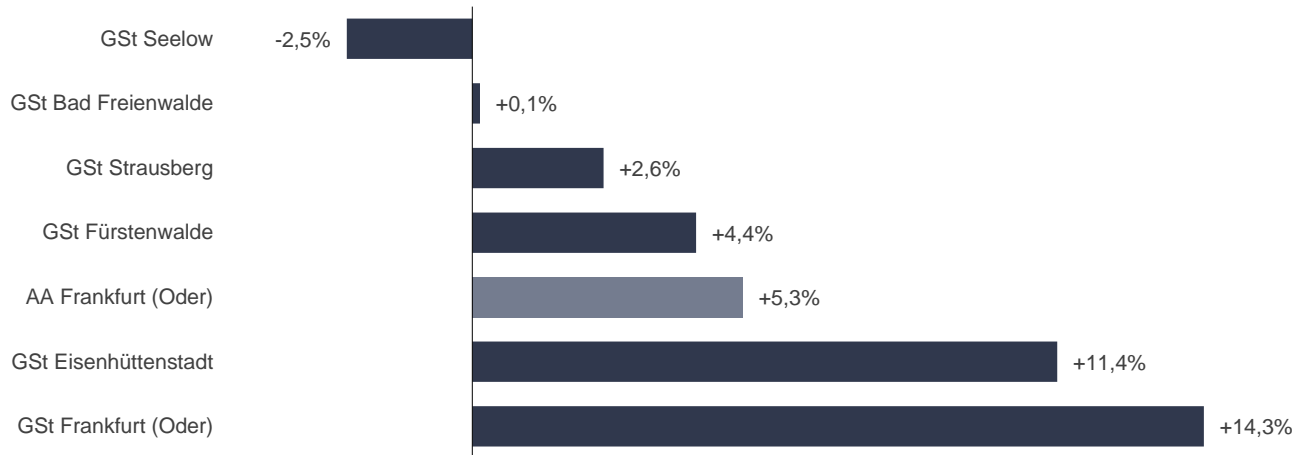
© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Der Arbeitsmarkt nach Geschäftsstellenbezirken

Agentur für Arbeit Frankfurt (Oder)
Juni 2023

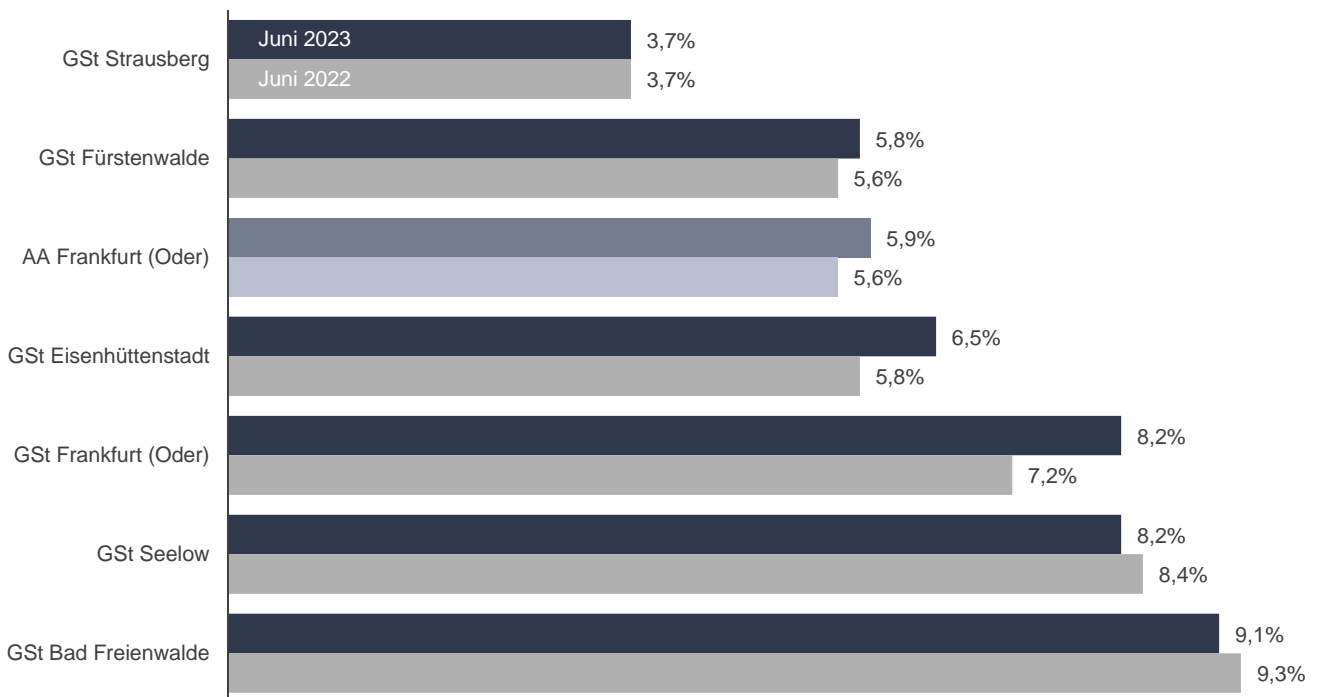
Im Agenturbezirk Frankfurt (Oder) entwickelte sich die Arbeitslosigkeit im Juni recht unterschiedlich. Am günstigsten war die Veränderung der Arbeitslosigkeit im Geschäftsstellenbezirk Seelow; dort sank der Bestand an Arbeitslosen gegenüber dem Vorjahresmonat um 2%. Dem gegenüber steht die Entwicklung im Bezirk der Geschäftsstelle Frankfurt (Oder) mit einer Zunahme von 14%.

Veränderung des Bestandes an Arbeitslosen gegenüber dem Vorjahresmonat aufsteigend sortiert



Die Arbeitslosenquoten änderten sich dementsprechend im Bezirk der Agentur für Arbeit Frankfurt (Oder). Dabei reichte die Spanne der Quoten in den Geschäftsstellenbezirken im Juni 2023 von 3,7% in Strausberg bis 9,1% in Bad Freienwalde.

Arbeitslosenquoten¹⁾ nach aktuellem Berichtsmonat aufsteigend sortiert



1) Arbeitslose bezogen auf alle zivilen Erwerbspersonen (abhängige zivile Erwerbspersonen plus Selbständige und mithelfende Familienangehörige).

[zurück zum Inhalt](#)
Eckwerte des Arbeitsmarktes

Agentur für Arbeit Frankfurt (Oder) - Geschäftsstellenbezirk Frankfurt (Oder)

Juni 2023

Die Arbeitslosigkeit ist von Mai auf Juni geringfügig um 10 auf 2.350 Personen gestiegen. Das waren 294 Arbeitslose mehr als vor einem Jahr. Die Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Juni 8,2%; vor einem Jahr belief sie sich auf 7,2%. Dabei meldeten sich 394 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 46 weniger als vor einem Jahr und gleichzeitig beendeten 374 Personen ihre Arbeitslosigkeit (-76). Seit Jahresbeginn gab es insgesamt 2.694 Arbeitslosmeldungen, die Veränderung zum Vorjahreszeitraum ist nur gering (+7); dem gegenüber stehen 2.470 Abmeldungen von Arbeitslosen (-318). Der Bestand an Arbeitsstellen belief sich im Juni unverändert auf 275; im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 246 Arbeitsstellen weniger. Arbeitgeber meldeten im Juni 96 neue Arbeitsstellen, 26 weniger als vor einem Jahr. Seit Januar gingen 580 Arbeitsstellen ein, gegenüber dem Vorjahreszeitraum ist das eine Abnahme von 246.

Merkmale	Jun 2023	Mai 2023	Apr 2023	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Jun 2022		Mai 2022	Apr 2022
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitssuchenden									
Insgesamt	4.122	4.142	4.176	-20	-0,5	-9	-0,2	2,9	4,5
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	2.350	2.340	2.313	10	0,4	294	14,3	13,4	11,1
55,2% Männer	1.297	1.299	1.294	-2	-0,2	130	11,1	10,4	9,4
44,8% Frauen	1.053	1.041	1.019	12	1,2	164	18,4	17,5	13,5
8,8% 15 bis unter 25 Jahre	207	213	215	-6	-2,8	15	7,8	28,3	22,9
1,5% dar. 15 bis unter 20 Jahre	35	44	41	-9	-20,5	2	6,1	57,1	51,9
31,9% 50 Jahre und älter	750	740	726	10	1,4	98	15,0	10,8	7,1
22,4% dar. 55 Jahre und älter	527	526	520	1	0,2	66	14,3	11,2	7,2
35,9% Langzeitarbeitslose	843	813	795	30	3,7	92	12,3	7,1	4,7
3,8% Schwerbehinderte Menschen	90	91	88	-1	-1,1	-18	-16,7	-15,7	-10,2
26,9% Ausländer	631	609	584	22	3,6	204	47,8	44,3	33,6
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	394	403	447	-9	-2,2	-46	-10,5	0,2	4,7
dar. aus Erwerbstätigkeit	127	149	163	-22	-14,8	-30	-19,1	-5,1	-1,2
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	117	125	132	-8	-6,4	9	8,3	42,0	5,6
15 bis unter 25 Jahre	52	58	71	-6	-10,3	-22	-29,7	-1,7	6,0
55 Jahre und älter	70	61	76	9	14,8	9	14,8	-10,3	5,6
seit Jahresbeginn	2.694	2.300	1.897	x	x	7	0,3	2,4	2,8
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	374	375	434	-1	-0,3	-76	-16,9	-10,3	-20,5
dar. in Erwerbstätigkeit	120	143	171	-23	-16,1	-25	-17,2	-0,7	-5,5
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	97	80	98	17	21,3	-30	-23,6	-25,2	-22,2
15 bis unter 25 Jahre	53	54	48	-1	-1,9	5	10,4	-16,9	-52,5
55 Jahre und älter	69	59	80	10	16,9	-9	-11,5	-28,0	-17,5
seit Jahresbeginn	2.470	2.096	1.721	x	x	-318	-11,4	-10,4	-10,4
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	8,2	8,2	8,1	x	x	x	7,2	7,3	7,2
Männer	8,6	8,6	8,6	x	x	x	7,8	7,8	7,7
Frauen	7,8	7,7	7,6	x	x	x	6,6	6,6	6,6
15 bis unter 25 Jahre	8,3	8,6	9,4	x	x	x	8,4	7,3	7,8
15 bis unter 20 Jahre	6,2	7,8	8,3	x	x	x	6,7	5,7	5,3
50 bis unter 65 Jahre	6,7	6,7	6,5	x	x	x	5,9	6,0	5,9
55 bis unter 65 Jahre	6,8	6,8	6,6	x	x	x	5,9	6,1	6,2
Ausländer	18,9	18,3	20,2	x	x	x	14,8	14,6	16,1
abhängige zivile Erwerbspersonen	9,0	8,9	8,9	x	x	x	7,9	7,9	7,9
Gemeldete Arbeitsstellen									
Zugang	96	68	107	28	41,2	-26	-21,3	-50,4	-13,7
Zugang seit Jahresbeginn	580	484	416	x	x	-246	-29,8	-31,3	-26,6
Bestand	275	275	299	-	-	-246	-47,2	-48,7	-39,7

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

[zurück zum Inhalt](#)

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III

Agentur für Arbeit Frankfurt (Oder) - Geschäftsstellenbezirk Frankfurt (Oder)

Juni 2023

Die Arbeitslosigkeit hat sich im Rechtskreis SGB III von Mai auf Juni um 7 auf 637 Personen verringert. Das waren 87 Arbeitslose mehr als im Vorjahresmonat. Die anteilige SGB III-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Juni 2,2%; vor einem Jahr belief sie sich auf 1,9%.

Dabei meldeten sich 170 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 28 weniger als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 154 Personen ihre Arbeitslosigkeit (-29). Seit Beginn des Jahres gab es 1.237 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Plus von 69 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem stehen 1.082 Abmeldungen von Arbeitslosen gegenüber (-53).

Merkmale	Jun 2023	Mai 2023	Apr 2023	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Jun 2022		Mai 2022	Apr 2022
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitssuchenden									
Insgesamt	1.095	1.084	1.098	11	1,0	24	2,2	0,7	5,5
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	637	644	656	-7	-1,1	87	15,8	14,2	15,5
58,4% Männer	372	387	394	-15	-3,9	63	20,4	24,4	25,5
41,6% Frauen	265	257	262	8	3,1	24	10,0	1,6	3,1
10,0% 15 bis unter 25 Jahre	64	68	77	-4	-5,9	11	20,8	54,5	40,0
0,8% dar. 15 bis unter 20 Jahre	5	6	12	-1	-16,7	-	-	20,0	100,0
39,4% 50 Jahre und älter	251	252	247	-1	-0,4	28	12,6	11,5	6,9
30,9% dar. 55 Jahre und älter	197	197	193	-	-	31	18,7	18,0	11,6
9,7% Langzeitarbeitslose	62	59	54	3	5,1	1	1,6	-	-5,3
5,7% Schwerbehinderte Menschen	36	34	29	2	5,9	1	2,9	-5,6	-14,7
21,4% Ausländer	136	147	144	-11	-7,5	16	13,3	7,3	5,1
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	170	175	214	-5	-2,9	-28	-14,1	2,3	12,0
dar. aus Erwerbstätigkeit	85	104	124	-19	-18,3	-21	-19,8	-1,9	18,1
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	37	41	52	-4	-9,8	-4	-9,8	64,0	-
15 bis unter 25 Jahre	19	19	32	-	-	-3	-13,6	46,2	18,5
55 Jahre und älter	39	32	43	7	21,9	2	5,4	-5,9	13,2
seit Jahresbeginn	1.237	1.067	892	x	x	69	5,9	10,0	11,6
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	154	177	184	-23	-13,0	-29	-15,8	8,6	-12,0
dar. in Erwerbstätigkeit	78	94	100	-16	-17,0	-1	-1,3	16,0	-1,0
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	27	36	38	-9	-25,0	-32	-54,2	12,5	-24,0
15 bis unter 25 Jahre	15	24	16	-9	-37,5	3	25,0	4,3	-33,3
55 Jahre und älter	38	31	41	7	22,6	3	8,6	-26,2	-6,8
seit Jahresbeginn	1.082	928	751	x	x	-53	-4,7	-2,5	-4,8
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	2,2	2,3	2,3	x	x	x	1,9	2,0	2,0
Männer	2,5	2,6	2,6	x	x	x	2,1	2,1	2,1
Frauen	2,0	1,9	2,0	x	x	x	1,8	1,9	1,9
15 bis unter 25 Jahre	2,6	2,7	3,4	x	x	x	2,3	1,9	2,5
15 bis unter 20 Jahre	0,9	1,1	2,4	x	x	x	1,0	1,0	1,2
50 bis unter 65 Jahre	2,2	2,2	2,2	x	x	x	2,0	2,0	2,0
55 bis unter 65 Jahre	2,5	2,5	2,4	x	x	x	2,1	2,1	2,2
Ausländer	4,1	4,4	5,0	x	x	x	4,2	4,7	5,0
abhängige zivile Erwerbspersonen	2,4	2,5	2,5	x	x	x	2,1	2,2	2,2

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt. © Statistik der Bundesagentur für Arbeit

[zurück zum Inhalt](#)

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II

Agentur für Arbeit Frankfurt (Oder) - Geschäftsstellenbezirk Frankfurt (Oder)

Juni 2023

Die Arbeitslosigkeit ist im Rechtskreis SGB II von Mai auf Juni um 17 auf 1.713 Personen gestiegen. Das waren 207 Arbeitslose mehr als vor einem Jahr. Die anteilige SGB II-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Juni 6,0%; vor einem Jahr belief sie sich auf 5,3%.

Dabei meldeten sich 224 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 18 weniger als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 220 Personen ihre Arbeitslosigkeit, 47 weniger als vor einem Jahr. Seit Beginn des Jahres gab es 1.457 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Minus von 62 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem stehen 1.388 Abmeldungen von Arbeitslosen gegenüber (-265).

Merkmale	Jun 2023	Mai 2023	Apr 2023	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Jun 2022		Mai 2022	Apr 2022
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitssuchenden									
Insgesamt	3.027	3.058	3.078	-31	-1,0	-33	-1,1	3,6	4,1
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.713	1.696	1.657	17	1,0	207	13,7	13,1	9,5
54,0% Männer	925	912	900	13	1,4	67	7,8	5,3	3,6
46,0% Frauen	788	784	757	4	0,5	140	21,6	23,9	17,5
8,3% 15 bis unter 25 Jahre	143	145	138	-2	-1,4	4	2,9	18,9	15,0
1,8% dar. 15 bis unter 20 Jahre	30	38	29	-8	-21,1	2	7,1	65,2	38,1
29,1% 50 Jahre und älter	499	488	479	11	2,3	70	16,3	10,4	7,2
19,3% dar. 55 Jahre und älter	330	329	327	1	0,3	35	11,9	7,5	4,8
45,6% Langzeitarbeitslose	781	754	741	27	3,6	91	13,2	7,7	5,6
3,2% Schwerbehinderte Menschen	54	57	59	-3	-5,3	-19	-26,0	-20,8	-7,8
28,9% Ausländer	495	462	440	33	7,1	188	61,2	62,1	46,7
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	224	228	233	-4	-1,8	-18	-7,4	-1,3	-1,3
dar. aus Erwerbstätigkeit	42	45	39	-3	-6,7	-9	-17,6	-11,8	-35,0
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	80	84	80	-4	-4,8	13	19,4	33,3	9,6
15 bis unter 25 Jahre	33	39	39	-6	-15,4	-19	-36,5	-15,2	-2,5
55 Jahre und älter	31	29	33	2	6,9	7	29,2	-14,7	-2,9
seit Jahresbeginn	1.457	1.233	1.005	x	x	-62	-4,1	-3,4	-3,9
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	220	198	250	22	11,1	-47	-17,6	-22,4	-25,8
dar. in Erwerbstätigkeit	42	49	71	-7	-14,3	-24	-36,4	-22,2	-11,3
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	70	44	60	26	59,1	2	2,9	-41,3	-21,1
15 bis unter 25 Jahre	38	30	32	8	26,7	2	5,6	-28,6	-58,4
55 Jahre und älter	31	28	39	3	10,7	-12	-27,9	-30,0	-26,4
seit Jahresbeginn	1.388	1.168	970	x	x	-265	-16,0	-15,7	-14,2
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	6,0	5,9	5,8	x	x	x	5,3	5,3	5,2
Männer	6,1	6,1	6,0	x	x	x	5,7	5,8	5,7
Frauen	5,8	5,8	5,6	x	x	x	4,8	4,7	4,7
15 bis unter 25 Jahre	5,7	5,8	6,0	x	x	x	6,1	5,3	5,4
15 bis unter 20 Jahre	5,3	6,7	5,9	x	x	x	5,7	4,7	4,1
50 bis unter 65 Jahre	4,5	4,4	4,3	x	x	x	3,9	4,0	3,9
55 bis unter 65 Jahre	4,3	4,3	4,2	x	x	x	3,9	4,0	4,0
Ausländer	14,9	13,9	15,2	x	x	x	10,6	9,9	11,0
abhängige zivile Erwerbspersonen	6,6	6,5	6,4	x	x	x	5,8	5,8	5,8

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt. © Statistik der Bundesagentur für Arbeit

[zurück zum Inhalt](#)
Eckwerte des Arbeitsmarktes

 Agentur für Arbeit Frankfurt (Oder) - Geschäftsstellenbezirk Eisenhüttenstadt
 Juni 2023

Die Arbeitslosigkeit ist von Mai auf Juni um 18 auf 1.647 Personen gestiegen. Das waren 169 Arbeitslose mehr als vor einem Jahr. Die Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Juni 6,5%; vor einem Jahr belief sie sich auf 5,8%. Dabei meldeten sich 227 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 38 mehr als vor einem Jahr und gleichzeitig beendeten 219 Personen ihre Arbeitslosigkeit (+7). Seit Jahresbeginn gab es insgesamt 1.335 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Plus von 94 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem gegenüber stehen 1.356 Abmeldungen von Arbeitslosen (+73).

Der Bestand an Arbeitsstellen ist im Juni um 2 Stellen auf 259 gestiegen; im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 135 Arbeitsstellen weniger. Arbeitgeber meldeten im Juni 77 neue Arbeitsstellen, 15 mehr als vor einem Jahr. Seit Januar gingen 288 Arbeitsstellen ein, gegenüber dem Vorjahreszeitraum ist das eine Abnahme von 41.

Merkmale	Jun 2023	Mai 2023	Apr 2023	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Jun 2022		Mai 2022	Apr 2022
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitssuchenden									
Insgesamt	2.774	2.743	2.746	31	1,1	148	5,6	4,1	3,6
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.647	1.629	1.680	18	1,1	169	11,4	8,5	13,6
54,0% Männer	890	887	906	3	0,3	33	3,9	3,3	5,0
46,0% Frauen	757	742	774	15	2,0	136	21,9	15,4	25,6
8,9% 15 bis unter 25 Jahre	147	144	150	3	2,1	27	22,5	19,0	35,1
2,1% dar. 15 bis unter 20 Jahre	35	38	43	-3	-7,9	7	25,0	26,7	95,5
43,2% 50 Jahre und älter	712	694	720	18	2,6	68	10,6	6,1	8,3
32,8% dar. 55 Jahre und älter	540	533	555	7	1,3	39	7,8	6,0	8,4
52,6% Langzeitarbeitslose	866	808	808	58	7,2	73	9,2	1,6	-
4,4% Schwerbehinderte Menschen	72	76	80	-4	-5,3	-22	-23,4	-15,6	-10,1
17,2% Ausländer	283	285	283	-2	-0,7	160	130,1	124,4	167,0
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	227	172	244	55	32,0	38	20,1	-11,8	19,0
dar. aus Erwerbstätigkeit	66	71	89	-5	-7,0	-3	-4,3	-4,1	8,5
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	47	44	64	3	6,8	-	-	4,8	52,4
15 bis unter 25 Jahre	32	22	35	10	45,5	4	14,3	-31,3	34,6
55 Jahre und älter	58	32	60	26	81,3	10	20,8	-25,6	9,1
seit Jahresbeginn	1.335	1.108	936	x	x	94	7,6	5,3	9,2
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	219	224	235	-5	-2,2	7	3,3	25,8	-2,1
dar. in Erwerbstätigkeit	69	68	84	1	1,5	-1	-1,4	15,3	-12,5
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	51	45	56	6	13,3	-1	-1,9	66,7	64,7
15 bis unter 25 Jahre	30	26	39	4	15,4	4	15,4	18,2	50,0
55 Jahre und älter	55	58	53	-3	-5,2	-3	-5,2	1,8	-26,4
seit Jahresbeginn	1.356	1.137	913	x	x	73	5,7	6,2	2,2
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	6,5	6,4	6,6	x	x	x	5,8	5,9	5,6
Männer	6,6	6,6	6,7	x	x	x	6,3	6,3	6,2
Frauen	6,4	6,2	6,5	x	x	x	5,2	5,4	5,0
15 bis unter 25 Jahre	8,5	8,4	8,8	x	x	x	7,0	7,1	6,5
15 bis unter 20 Jahre	6,6	7,1	8,8	x	x	x	5,7	6,1	4,4
50 bis unter 65 Jahre	6,0	5,8	5,9	x	x	x	5,3	5,4	5,3
55 bis unter 65 Jahre	6,3	6,3	6,5	x	x	x	5,9	5,9	6,0
Ausländer	38,6	38,9	42,4	x	x	x	18,4	19,0	16,1
abhängige zivile Erwerbspersonen	7,1	7,0	7,2	x	x	x	6,3	6,4	6,2
Gemeldete Arbeitsstellen									
Zugang	77	52	32	25	48,1	15	24,2	4,0	-50,8
Zugang seit Jahresbeginn	288	211	159	x	x	-41	-12,5	-21,0	-26,7
Bestand	259	257	257	2	0,8	-135	-34,3	-32,4	-32,2

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

[zurück zum Inhalt](#)

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III

Agentur für Arbeit Frankfurt (Oder) - Geschäftsstellenbezirk Eisenhüttenstadt

Juni 2023

Die Arbeitslosigkeit hat sich im Rechtskreis SGB III von Mai auf Juni um 7 auf 427 Personen verringert. Das waren 7 Arbeitslose weniger als im Vorjahresmonat. Die anteilige SGB III-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Juni 1,7%; sie war damit genau so hoch wie im Vorjahresmonat.

Dabei meldeten sich 121 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 12 mehr als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 128 Personen ihre Arbeitslosigkeit (+9). Seit Beginn des Jahres gab es 750 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Plus von 57 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem stehen 745 Abmeldungen von Arbeitslosen gegenüber (+46).

Merkmale	Jun 2023	Mai 2023	Apr 2023	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Jun 2022		Mai 2022	Apr 2022
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitssuchenden									
Insgesamt	755	753	738	2	0,3	-26	-3,3	-4,0	-7,3
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	427	434	455	-7	-1,6	-7	-1,6	-2,7	3,6
54,6% Männer	233	240	248	-7	-2,9	-12	-4,9	-3,6	-1,6
45,4% Frauen	194	194	207	-	-	5	2,6	-1,5	10,7
10,1% 15 bis unter 25 Jahre	43	50	51	-7	-14,0	3	7,5	19,0	37,8
0,7% dar. 15 bis unter 20 Jahre	3	5	7	-2	-40,0	-4	-57,1	-37,5	16,7
58,5% 50 Jahre und älter	250	252	264	-2	-0,8	4	1,6	1,2	6,9
48,7% dar. 55 Jahre und älter	208	211	222	-3	-1,4	-8	-3,7	-3,7	1,4
19,0% Langzeitarbeitslose	81	82	86	-1	-1,2	-17	-17,3	-15,5	-9,5
5,9% Schwerbehinderte Menschen	25	28	30	-3	-10,7	-21	-45,7	-34,9	-31,8
5,6% Ausländer	24	28	28	-4	-14,3	-1	-4,0	12,0	12,0
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	121	105	120	16	15,2	12	11,0	8,2	7,1
dar. aus Erwerbstätigkeit	54	64	71	-10	-15,6	-	-	20,8	1,4
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	26	22	24	4	18,2	-4	-13,3	29,4	20,0
15 bis unter 25 Jahre	11	12	21	-1	-8,3	-5	-31,3	-42,9	23,5
55 Jahre und älter	40	26	36	14	53,8	7	21,2	4,0	-2,7
seit Jahresbeginn	750	629	524	x	x	57	8,2	7,7	7,6
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	128	120	134	8	6,7	9	7,6	37,9	-
dar. in Erwerbstätigkeit	47	51	66	-4	-7,8	-1	-2,1	45,7	-5,7
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	23	19	27	4	21,1	-12	-34,3	18,8	58,8
15 bis unter 25 Jahre	19	12	26	7	58,3	2	11,8	-14,3	52,9
55 Jahre und älter	42	38	37	4	10,5	5	13,5	52,0	-11,9
seit Jahresbeginn	745	617	497	x	x	46	6,6	6,4	0,8
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	1,7	1,7	1,8	x	x	x	1,7	1,7	1,7
Männer	1,7	1,8	1,8	x	x	x	1,8	1,8	1,8
Frauen	1,6	1,6	1,7	x	x	x	1,6	1,6	1,5
15 bis unter 25 Jahre	2,5	2,9	3,0	x	x	x	2,3	2,5	2,2
15 bis unter 20 Jahre	0,6	0,9	1,4	x	x	x	1,4	1,6	1,2
50 bis unter 65 Jahre	2,1	2,1	2,1	x	x	x	2,0	2,1	2,0
55 bis unter 65 Jahre	2,4	2,4	2,6	x	x	x	2,6	2,6	2,6
Ausländer	3,3	3,8	4,2	x	x	x	3,7	3,7	3,8
abhängige zivile Erwerbspersonen	1,8	1,9	1,9	x	x	x	1,9	1,9	1,8

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt. © Statistik der Bundesagentur für Arbeit

[zurück zum Inhalt](#)

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II

Agentur für Arbeit Frankfurt (Oder) - Geschäftsstellenbezirk Eisenhüttenstadt

Juni 2023

Die Arbeitslosigkeit ist im Rechtskreis SGB II von Mai auf Juni um 25 auf 1.220 Personen gestiegen. Das waren 176 Arbeitslose mehr als vor einem Jahr. Die anteilige SGB II-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Juni 4,8%; vor einem Jahr belief sie sich auf 4,1%.

Dabei meldeten sich 106 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 26 mehr als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 91 Personen ihre Arbeitslosigkeit, 2 weniger als vor einem Jahr. Seit Beginn des Jahres gab es 585 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Plus von 37 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem stehen 611 Abmeldungen von Arbeitslosen gegenüber (+27).

Merkmale	Jun 2023	Mai 2023	Apr 2023	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Jun 2022		Mai 2022	Apr 2022
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitssuchenden									
Insgesamt	2.019	1.990	2.008	29	1,5	174	9,4	7,5	8,2
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.220	1.195	1.225	25	2,1	176	16,9	13,2	17,8
53,9% Männer	657	647	658	10	1,5	45	7,4	6,1	7,7
46,1% Frauen	563	548	567	15	2,7	131	30,3	22,9	32,2
8,5% 15 bis unter 25 Jahre	104	94	99	10	10,6	24	30,0	19,0	33,8
2,6% dar. 15 bis unter 20 Jahre	32	33	36	-1	-3,0	11	52,4	50,0	125,0
37,9% 50 Jahre und älter	462	442	456	20	4,5	64	16,1	9,1	9,1
27,2% dar. 55 Jahre und älter	332	322	333	10	3,1	47	16,5	13,4	13,7
64,3% Langzeitarbeitslose	785	726	722	59	8,1	90	12,9	4,0	1,3
3,9% Schwerbehinderte Menschen	47	48	50	-1	-2,1	-1	-2,1	2,1	11,1
21,2% Ausländer	259	257	255	2	0,8	161	164,3	152,0	214,8
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	106	67	124	39	58,2	26	32,5	-31,6	33,3
dar. aus Erwerbstätigkeit	12	7	18	5	71,4	-3	-20,0	-66,7	50,0
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	21	22	40	-1	-4,5	4	23,5	-12,0	81,8
15 bis unter 25 Jahre	21	10	14	11	110,0	9	75,0	-9,1	55,6
55 Jahre und älter	18	6	24	12	200,0	3	20,0	-66,7	33,3
seit Jahresbeginn	585	479	412	x	x	37	6,8	2,4	11,4
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	91	104	101	-13	-12,5	-2	-2,2	14,3	-4,7
dar. in Erwerbstätigkeit	22	17	18	5	29,4	-	-	-29,2	-30,8
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	28	26	29	2	7,7	11	64,7	136,4	70,6
15 bis unter 25 Jahre	11	14	13	-3	-21,4	2	22,2	75,0	44,4
55 Jahre und älter	13	20	16	-7	-35,0	-8	-38,1	-37,5	-46,7
seit Jahresbeginn	611	520	416	x	x	27	4,6	5,9	4,0
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	4,8	4,7	4,8	x	x	x	4,1	4,1	3,9
Männer	4,9	4,8	4,8	x	x	x	4,5	4,5	4,4
Frauen	4,7	4,6	4,7	x	x	x	3,6	3,7	3,5
15 bis unter 25 Jahre	6,0	5,5	5,8	x	x	x	4,7	4,6	4,3
15 bis unter 20 Jahre	6,0	6,2	7,3	x	x	x	4,3	4,5	3,2
50 bis unter 65 Jahre	3,9	3,7	3,8	x	x	x	3,3	3,3	3,3
55 bis unter 65 Jahre	3,9	3,8	3,9	x	x	x	3,3	3,3	3,4
Ausländer	35,4	35,1	38,2	x	x	x	14,7	15,3	12,3
abhängige zivile Erwerbspersonen	5,3	5,2	5,2	x	x	x	4,5	4,5	4,4

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt. © Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Eckwerte des Arbeitsmarktes

 Agentur für Arbeit Frankfurt (Oder) - Geschäftsstellenbezirk Fürstenwalde
 Juni 2023

Die Arbeitslosigkeit ist von Mai auf Juni geringfügig um 6 auf 3.890 Personen gestiegen. Das waren 163 Arbeitslose mehr als vor einem Jahr. Die Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Juni 5,8%; vor einem Jahr belief sie sich auf 5,6%. Dabei meldeten sich 540 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 24 weniger als vor einem Jahr und gleichzeitig beendeten 530 Personen ihre Arbeitslosigkeit (-35). Seit Jahresbeginn gab es insgesamt 3.547 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Plus von 126 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem gegenüber stehen 3.613 Abmeldungen von Arbeitslosen (+55). Der Bestand an Arbeitsstellen ist im Juni um 19 Stellen auf 776 gesunken; im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 674 Arbeitsstellen weniger. Arbeitgeber meldeten im Juni 157 neue Arbeitsstellen, 73 weniger als vor einem Jahr. Seit Januar gingen 1.215 Arbeitsstellen ein, gegenüber dem Vorjahreszeitraum ist das eine Abnahme von 665.

Merkmale	Jun 2023	Mai 2023	Apr 2023	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Jun 2022		Mai 2022	Apr 2022
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitssuchenden									
Insgesamt	6.541	6.546	6.568	-5	-0,1	76	1,2	1,4	1,3
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	3.890	3.884	4.017	6	0,2	163	4,4	4,3	5,7
54,3% Männer	2.112	2.115	2.194	-3	-0,1	-22	-1,0	-0,9	0,2
45,7% Frauen	1.778	1.769	1.823	9	0,5	185	11,6	11,4	13,2
8,1% 15 bis unter 25 Jahre	314	318	331	-4	-1,3	-3	-0,9	5,0	7,5
2,0% dar. 15 bis unter 20 Jahre	78	80	85	-2	-2,5	15	23,8	29,0	28,8
38,1% 50 Jahre und älter	1.482	1.488	1.558	-6	-0,4	36	2,5	3,5	5,0
29,1% dar. 55 Jahre und älter	1.133	1.126	1.172	7	0,6	38	3,5	3,6	4,8
52,0% Langzeitarbeitslose	2.021	1.941	1.956	80	4,1	55	2,8	-2,7	-4,4
5,7% Schwerbehinderte Menschen	220	226	235	-6	-2,7	30	15,8	20,9	18,1
22,6% Ausländer	878	871	883	7	0,8	219	33,2	33,2	35,8
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	540	481	613	59	12,3	-24	-4,3	-4,6	20,7
dar. aus Erwerbstätigkeit	239	203	279	36	17,7	-44	-15,5	-10,6	13,0
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	127	105	160	22	21,0	-4	-3,1	-11,0	31,1
15 bis unter 25 Jahre	63	59	80	4	6,8	-24	-27,6	-3,3	3,9
55 Jahre und älter	123	99	114	24	24,2	9	7,9	3,1	16,3
seit Jahresbeginn	3.547	3.007	2.526	x	x	126	3,7	5,3	7,4
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	530	607	637	-77	-12,7	-35	-6,2	4,8	-0,6
dar. in Erwerbstätigkeit	201	236	275	-35	-14,8	-22	-9,9	1,3	-2,5
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	122	147	135	-25	-17,0	-2	-1,6	19,5	10,7
15 bis unter 25 Jahre	59	69	79	-10	-14,5	-14	-19,2	13,1	2,6
55 Jahre und älter	121	144	151	-23	-16,0	2	1,7	7,5	-0,7
seit Jahresbeginn	3.613	3.083	2.476	x	x	55	1,5	3,0	2,6
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	5,8	5,8	6,0	x	x	x	5,6	5,6	5,7
Männer	6,0	6,0	6,3	x	x	x	6,1	6,1	6,2
Frauen	5,5	5,5	5,7	x	x	x	5,0	5,0	5,0
15 bis unter 25 Jahre	5,8	5,9	6,4	x	x	x	6,2	5,9	6,4
15 bis unter 20 Jahre	4,5	4,7	5,1	x	x	x	3,8	3,7	4,2
50 bis unter 65 Jahre	5,5	5,5	5,8	x	x	x	5,4	5,4	5,5
55 bis unter 65 Jahre	6,1	6,1	6,5	x	x	x	6,1	6,1	6,3
Ausländer	22,5	22,3	25,7	x	x	x	19,2	19,0	21,4
abhängige zivile Erwerbspersonen	6,3	6,3	6,6	x	x	x	6,1	6,1	6,2
Gemeldete Arbeitsstellen									
Zugang	157	176	167	-19	-10,8	-73	-31,7	-35,8	-52,8
Zugang seit Jahresbeginn	1.215	1.058	882	x	x	-665	-35,4	-35,9	-35,9
Bestand	776	795	807	-19	-2,4	-674	-46,5	-46,5	-43,6

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

[zurück zum Inhalt](#)

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III

Agentur für Arbeit Frankfurt (Oder) - Geschäftsstellenbezirk Fürstenwalde
Juni 2023

Die Arbeitslosigkeit ist im Rechtskreis SGB III von Mai auf Juni um 10 auf 1.158 Personen gestiegen. Das waren praktisch genau so viele wie vor einem Jahr (+5). Die anteilige SGB III-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Juni 1,7%; sie war damit genau so hoch wie im Vorjahresmonat.

Dabei meldeten sich 358 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 42 weniger als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 348 Personen ihre Arbeitslosigkeit (-24). Seit Beginn des Jahres gab es 2.279 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Minus von 25 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem stehen 2.321 Abmeldungen von Arbeitslosen gegenüber (-7).

Merkmale	Jun 2023	Mai 2023	Apr 2023	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Jun 2022		Mai 2022	
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitssuchenden									
Insgesamt	2.098	2.072	2.068	26	1,3	-73	-3,4	-2,8	-1,7
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.158	1.148	1.242	10	0,9	5	0,4	1,9	7,3
56,6% Männer	656	643	701	13	2,0	-24	-3,5	-0,3	4,2
43,4% Frauen	502	505	541	-3	-0,6	29	6,1	4,8	11,8
7,7% 15 bis unter 25 Jahre	89	87	86	2	2,3	-5	-5,3	-6,5	-7,5
1,3% dar. 15 bis unter 20 Jahre	15	15	12	-	-	3	25,0	15,4	20,0
47,9% 50 Jahre und älter	555	566	619	-11	-1,9	8	1,5	6,6	8,6
39,3% dar. 55 Jahre und älter	455	453	495	2	0,4	8	1,8	3,7	6,5
11,9% Langzeitarbeitslose	138	139	145	-1	-0,7	13	10,4	9,4	13,3
8,4% Schwerbehinderte Menschen	97	100	109	-3	-3,0	22	29,3	23,5	23,9
10,4% Ausländer	120	120	123	-	-	15	14,3	10,1	20,6
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	358	300	408	58	19,3	-42	-10,5	-15,5	18,3
dar. aus Erwerbstätigkeit	205	174	239	31	17,8	-54	-20,8	-9,4	18,3
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	79	64	104	15	23,4	-5	-6,0	-30,4	22,4
15 bis unter 25 Jahre	49	37	48	12	32,4	-3	-5,8	-7,5	-4,0
55 Jahre und älter	87	71	87	16	22,5	-8	-8,4	-	19,2
seit Jahresbeginn	2.279	1.921	1.621	x	x	-25	-1,1	0,9	4,6
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	348	384	423	-36	-9,4	-24	-6,5	0,3	-1,6
dar. in Erwerbstätigkeit	150	187	215	-37	-19,8	-6	-3,8	10,7	2,9
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	75	85	85	-10	-11,8	-18	-19,4	-8,6	-1,2
15 bis unter 25 Jahre	43	37	56	6	16,2	-6	-12,2	-	3,7
55 Jahre und älter	84	107	115	-23	-21,5	-4	-4,5	2,9	1,8
seit Jahresbeginn	2.321	1.973	1.589	x	x	-7	-0,3	0,9	1,0
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	1,7	1,7	1,9	x	x	x	1,7	1,7	1,7
Männer	1,9	1,8	2,0	x	x	x	2,0	1,9	1,9
Frauen	1,6	1,6	1,7	x	x	x	1,5	1,5	1,5
15 bis unter 25 Jahre	1,7	1,6	1,7	x	x	x	1,8	1,8	1,9
15 bis unter 20 Jahre	0,9	0,9	0,7	x	x	x	0,7	0,8	0,6
50 bis unter 65 Jahre	2,1	2,1	2,3	x	x	x	2,0	2,0	2,1
55 bis unter 65 Jahre	2,5	2,5	2,8	x	x	x	2,5	2,5	2,6
Ausländer	3,1	3,1	3,6	x	x	x	3,1	3,2	3,4
abhängige zivile Erwerbspersonen	1,9	1,9	2,0	x	x	x	1,9	1,8	1,9

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt. © Statistik der Bundesagentur für Arbeit

[zurück zum Inhalt](#)

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II

Agentur für Arbeit Frankfurt (Oder) - Geschäftsstellenbezirk Fürstenwalde
Juni 2023

Die Arbeitslosigkeit hat sich im Rechtskreis SGB II von Mai auf Juni geringfügig um 4 auf 2.732 Personen verringert. Das waren 158 Arbeitslose mehr als vor einem Jahr. Die anteilige SGB II-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Juni 4,0%; vor einem Jahr belief sie sich auf 3,9%.

Dabei meldeten sich 182 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 18 mehr als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 182 Personen ihre Arbeitslosigkeit, 11 weniger als vor einem Jahr. Seit Beginn des Jahres gab es 1.268 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Plus von 151 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem stehen 1.292 Abmeldungen von Arbeitslosen gegenüber (+62).

Merkmale	Jun 2023	Mai 2023	Apr 2023	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Jun 2022		Mai 2022	Apr 2022
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitssuchenden									
Insgesamt	4.443	4.474	4.500	-31	-0,7	149	3,5	3,4	2,7
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	2.732	2.736	2.775	-4	-0,1	158	6,1	5,4	5,0
53,3% Männer	1.456	1.472	1.493	-16	-1,1	2	0,1	-1,2	-1,6
46,7% Frauen	1.276	1.264	1.282	12	0,9	156	13,9	14,3	13,9
8,2% 15 bis unter 25 Jahre	225	231	245	-6	-2,6	2	0,9	10,0	14,0
2,3% dar. 15 bis unter 20 Jahre	63	65	73	-2	-3,1	12	23,5	32,7	30,4
33,9% 50 Jahre und älter	927	922	939	5	0,5	28	3,1	1,8	2,7
24,8% dar. 55 Jahre und älter	678	673	677	5	0,7	30	4,6	3,5	3,7
68,9% Langzeitarbeitslose	1.883	1.802	1.811	81	4,5	42	2,3	-3,5	-5,6
4,5% Schwerbehinderte Menschen	123	126	126	-3	-2,4	8	7,0	18,9	13,5
27,7% Ausländer	758	751	760	7	0,9	204	36,8	37,8	38,7
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	182	181	205	1	0,6	18	11,0	21,5	25,8
dar. aus Erwerbstätigkeit	34	29	40	5	17,2	10	41,7	-17,1	-11,1
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	48	41	56	7	17,1	1	2,1	57,7	51,4
15 bis unter 25 Jahre	14	22	32	-8	-36,4	-21	-60,0	4,8	18,5
55 Jahre und älter	36	28	27	8	28,6	17	89,5	12,0	8,0
seit Jahresbeginn	1.268	1.086	905	x	x	151	13,5	14,0	12,6
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	182	223	214	-41	-18,4	-11	-5,7	13,8	1,4
dar. in Erwerbstätigkeit	51	49	60	2	4,1	-16	-23,9	-23,4	-17,8
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	47	62	50	-15	-24,2	16	51,6	106,7	38,9
15 bis unter 25 Jahre	16	32	23	-16	-50,0	-8	-33,3	33,3	-
55 Jahre und älter	37	37	36	-	-	6	19,4	23,3	-7,7
seit Jahresbeginn	1.292	1.110	887	x	x	62	5,0	7,0	5,5
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	4,0	4,1	4,2	x	x	x	3,9	3,9	3,9
Männer	4,1	4,2	4,3	x	x	x	4,2	4,3	4,3
Frauen	4,0	3,9	4,0	x	x	x	3,5	3,5	3,5
15 bis unter 25 Jahre	4,2	4,3	4,8	x	x	x	4,3	4,1	4,4
15 bis unter 20 Jahre	3,7	3,8	4,4	x	x	x	3,1	3,0	3,6
50 bis unter 65 Jahre	3,4	3,4	3,5	x	x	x	3,4	3,4	3,4
55 bis unter 65 Jahre	3,6	3,6	3,7	x	x	x	3,6	3,7	3,7
Ausländer	19,4	19,2	22,1	x	x	x	16,1	15,8	18,1
abhängige zivile Erwerbspersonen	4,4	4,4	4,5	x	x	x	4,2	4,3	4,3

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt. © Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Eckwerte des Arbeitsmarktes

 Agentur für Arbeit Frankfurt (Oder) - Geschäftsstellenbezirk Seelow
 Juni 2023

Die Arbeitslosigkeit hat sich von Mai auf Juni um 38 auf 1.274 Personen verringert. Das waren 32 Arbeitslose weniger als vor einem Jahr. Die Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Juni 8,2%; vor einem Jahr belief sie sich auf 8,4%. Dabei meldeten sich 193 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 169 weniger als vor einem Jahr und gleichzeitig beendeten 235 Personen ihre Arbeitslosigkeit (+8). Seit Jahresbeginn gab es insgesamt 1.376 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Minus von 156 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem gegenüber stehen 1.445 Abmeldungen von Arbeitslosen (-56). Der Bestand an Arbeitsstellen ist im Juni um 3 Stellen auf 60 gesunken; im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 74 Arbeitsstellen weniger. Arbeitgeber meldeten im Juni 24 neue Arbeitsstellen, 2 weniger als vor einem Jahr. Seit Januar gingen 106 Arbeitsstellen ein, gegenüber dem Vorjahreszeitraum ist das eine Abnahme von 119.

Merkmale	Jun 2023	Mai 2023	Apr 2023	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Jun 2022		Mai 2022	Apr 2022
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitssuchenden									
Insgesamt	2.129	2.107	2.156	22	1,0	-35	-1,6	2,6	5,0
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.274	1.312	1.375	-38	-2,9	-32	-2,5	11,8	9,3
54,0% Männer	688	717	749	-29	-4,0	21	3,1	11,0	8,9
46,0% Frauen	586	595	626	-9	-1,5	-53	-8,3	12,9	9,8
9,5% 15 bis unter 25 Jahre	121	113	111	8	7,1	15	14,2	18,9	16,8
2,3% dar. 15 bis unter 20 Jahre	29	25	25	4	16,0	-1	-3,3	4,2	-3,8
44,5% 50 Jahre und älter	567	581	621	-14	-2,4	-1	-0,2	6,6	5,8
35,0% dar. 55 Jahre und älter	446	461	495	-15	-3,3	-7	-1,5	5,0	4,4
41,5% Langzeitarbeitslose	529	520	523	9	1,7	-29	-5,2	-9,1	-11,5
4,8% Schwerbehinderte Menschen	61	64	66	-3	-4,7	-6	-9,0	-1,5	-1,5
15,6% Ausländer	199	200	216	-1	-0,5	-32	-13,9	92,3	103,8
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	193	209	228	-16	-7,7	-169	-46,7	1,5	-6,2
dar. aus Erwerbstätigkeit	56	67	71	-11	-16,4	-25	-30,9	-2,9	-15,5
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	55	51	58	4	7,8	-16	-22,5	-17,7	-3,3
15 bis unter 25 Jahre	30	35	34	-5	-14,3	-10	-25,0	-2,8	-8,1
55 Jahre und älter	48	47	53	1	2,1	-23	-32,4	-16,1	-8,6
seit Jahresbeginn	1.376	1.183	974	x	x	-156	-10,2	1,1	1,0
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	235	266	270	-31	-11,7	8	3,5	-8,9	-4,9
dar. in Erwerbstätigkeit	74	93	128	-19	-20,4	-7	-8,6	-5,1	20,8
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	64	51	51	13	25,5	9	16,4	-22,7	-22,7
15 bis unter 25 Jahre	23	30	35	-7	-23,3	1	4,5	-11,8	2,9
55 Jahre und älter	64	83	57	-19	-22,9	2	3,2	-11,7	-28,8
seit Jahresbeginn	1.445	1.210	944	x	x	-56	-3,7	-5,0	-3,9
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	8,2	8,5	8,9	x	x	x	8,4	7,6	8,0
Männer	8,4	8,7	9,1	x	x	x	8,1	7,8	8,2
Frauen	8,0	8,1	8,7	x	x	x	8,8	7,3	7,8
15 bis unter 25 Jahre	11,0	10,2	10,4	x	x	x	10,0	8,9	9,3
15 bis unter 20 Jahre	7,7	6,7	6,9	x	x	x	8,3	6,6	7,1
50 bis unter 65 Jahre	8,0	8,3	8,7	x	x	x	7,9	7,6	8,1
55 bis unter 65 Jahre	9,1	9,5	10,2	x	x	x	9,3	9,0	9,7
Ausländer	27,4	27,5	37,4	x	x	x	40,0	18,0	19,9
abhängige zivile Erwerbspersonen	9,0	9,3	9,8	x	x	x	9,3	8,3	8,9
Gemeldete Arbeitsstellen									
Zugang	24	19	17	5	26,3	-2	-7,7	-36,7	-66,0
Zugang seit Jahresbeginn	106	82	63	x	x	-119	-52,9	-58,8	-62,7
Bestand	60	63	52	-3	-4,8	-74	-55,2	-52,3	-67,5

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III

Agentur für Arbeit Frankfurt (Oder) - Geschäftsstellenbezirk Seelow
Juni 2023

Die Arbeitslosigkeit hat sich im Rechtskreis SGB III von Mai auf Juni um 18 auf 369 Personen verringert. Das waren 6 Arbeitslose mehr als im Vorjahresmonat. Die anteilige SGB III-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Juni 2,4%; vor einem Jahr belief sie sich auf 2,3%.

Dabei meldeten sich 93 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 29 weniger als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 103 Personen ihre Arbeitslosigkeit (-9). Seit Beginn des Jahres gab es 714 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Minus von 25 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem stehen 745 Abmeldungen von Arbeitslosen gegenüber (-34).

Merkmale	Jun 2023	Mai 2023	Apr 2023	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Jun 2022		Mai 2022	Apr 2022
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitssuchenden									
Insgesamt	636	620	634	16	2,6	-20	-3,0	-4,2	-6,9
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	369	387	425	-18	-4,7	6	1,7	7,2	2,2
53,7% Männer	198	213	229	-15	-7,0	12	6,5	10,9	5,0
46,3% Frauen	171	174	196	-3	-1,7	-6	-3,4	3,0	-1,0
9,8% 15 bis unter 25 Jahre	36	33	39	3	9,1	5	16,1	6,5	14,7
2,4% dar. 15 bis unter 20 Jahre	9	8	7	1	12,5	5	125,0	60,0	133,3
53,1% 50 Jahre und älter	196	204	228	-8	-3,9	-	-	2,5	0,9
43,9% dar. 55 Jahre und älter	162	173	195	-11	-6,4	-8	-4,7	-1,1	-
13,6% Langzeitarbeitslose	50	55	56	-5	-9,1	-21	-29,6	-26,7	-27,3
7,0% Schwerbehinderte Menschen	26	22	22	4	18,2	-	-	-15,4	-24,1
6,2% Ausländer	23	23	23	-	-	3	15,0	4,5	-8,0
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	93	107	123	-14	-13,1	-29	-23,8	-	2,5
dar. aus Erwerbstätigkeit	43	54	57	-11	-20,4	-9	-17,3	-	-1,7
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	27	26	32	1	3,8	-11	-28,9	-23,5	-3,0
15 bis unter 25 Jahre	14	14	17	-	-	-	-	-12,5	-10,5
55 Jahre und älter	26	28	29	-2	-7,1	-7	-21,2	-22,2	-17,1
seit Jahresbeginn	714	621	514	x	x	-25	-3,4	0,6	0,8
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	103	143	143	-40	-28,0	-9	-8,0	-7,1	-2,7
dar. in Erwerbstätigkeit	44	65	97	-21	-32,3	-5	-10,2	-13,3	34,7
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	30	30	21	-	-	-	-	-25,0	-44,7
15 bis unter 25 Jahre	13	19	17	-6	-31,6	1	8,3	11,8	-15,0
55 Jahre und älter	33	51	33	-18	-35,3	-2	-5,7	-3,8	-31,3
seit Jahresbeginn	745	642	499	x	x	-34	-4,4	-3,7	-2,7
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	2,4	2,5	2,7	x	x	x	2,3	2,3	2,6
Männer	2,4	2,6	2,8	x	x	x	2,2	2,3	2,6
Frauen	2,3	2,4	2,7	x	x	x	2,4	2,3	2,7
15 bis unter 25 Jahre	3,3	3,0	3,7	x	x	x	2,9	2,9	3,3
15 bis unter 20 Jahre	2,4	2,1	1,9	x	x	x	1,1	1,4	0,8
50 bis unter 65 Jahre	2,8	2,9	3,2	x	x	x	2,7	2,7	3,1
55 bis unter 65 Jahre	3,3	3,6	4,0	x	x	x	3,4	3,5	4,0
Ausländer	3,2	3,2	4,0	x	x	x	3,5	3,8	4,7
abhängige zivile Erwerbspersonen	2,6	2,7	3,0	x	x	x	2,6	2,6	2,9

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt. © Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II

Agentur für Arbeit Frankfurt (Oder) - Geschäftsstellenbezirk Seelow
Juni 2023

Die Arbeitslosigkeit hat sich im Rechtskreis SGB II von Mai auf Juni um 20 auf 905 Personen verringert. Das waren 38 Arbeitslose weniger als vor einem Jahr. Die anteilige SGB II-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Juni 5,8%; vor einem Jahr belief sie sich auf 6,1%.

Dabei meldeten sich 100 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 140 weniger als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 132 Personen ihre Arbeitslosigkeit, 17 mehr als vor einem Jahr. Seit Beginn des Jahres gab es 662 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Minus von 131 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem stehen 700 Abmeldungen von Arbeitslosen gegenüber (-22).

Merkmale	Jun 2023	Mai 2023	Apr 2023	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Jun 2022		Mai 2022	
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitssuchenden									
Insgesamt	1.493	1.487	1.522	6	0,4	-15	-1,0	5,7	10,9
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	905	925	950	-20	-2,2	-38	-4,0	13,9	12,8
54,1% Männer	490	504	520	-14	-2,8	9	1,9	11,0	10,6
45,9% Frauen	415	421	430	-6	-1,4	-47	-10,2	17,6	15,6
9,4% 15 bis unter 25 Jahre	85	80	72	5	6,3	10	13,3	25,0	18,0
2,2% dar. 15 bis unter 20 Jahre	20	17	18	3	17,6	-6	-23,1	-10,5	-21,7
41,0% 50 Jahre und älter	371	377	393	-6	-1,6	-1	-0,3	9,0	8,9
31,4% dar. 55 Jahre und älter	284	288	300	-4	-1,4	1	0,4	9,1	7,5
52,9% Langzeitarbeitslose	479	465	467	14	3,0	-8	-1,6	-6,4	-9,1
3,9% Schwerbehinderte Menschen	35	42	44	-7	-16,7	-6	-14,6	7,7	15,8
19,4% Ausländer	176	177	193	-1	-0,6	-35	-16,6	115,9	138,3
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	100	102	105	-2	-2,0	-140	-58,3	3,0	-14,6
dar. aus Erwerbstätigkeit	13	13	14	-	-	-16	-55,2	-13,3	-46,2
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	28	25	26	3	12,0	-5	-15,2	-10,7	-3,7
15 bis unter 25 Jahre	16	21	17	-5	-23,8	-10	-38,5	5,0	-5,6
55 Jahre und älter	22	19	24	3	15,8	-16	-42,1	-5,0	4,3
seit Jahresbeginn	662	562	460	x	x	-131	-16,5	1,6	1,3
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	132	123	127	9	7,3	17	14,8	-10,9	-7,3
dar. in Erwerbstätigkeit	30	28	31	2	7,1	-2	-6,3	21,7	-8,8
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	34	21	30	13	61,9	9	36,0	-19,2	7,1
15 bis unter 25 Jahre	10	11	18	-1	-9,1	-	-	-35,3	28,6
55 Jahre und älter	31	32	24	-1	-3,1	4	14,8	-22,0	-25,0
seit Jahresbeginn	700	568	445	x	x	-22	-3,0	-6,4	-5,1
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	5,8	6,0	6,1	x	x	x	6,1	5,2	5,4
Männer	6,0	6,2	6,3	x	x	x	5,8	5,5	5,6
Frauen	5,7	5,8	5,9	x	x	x	6,4	5,0	5,1
15 bis unter 25 Jahre	7,7	7,3	6,8	x	x	x	7,1	6,0	6,0
15 bis unter 20 Jahre	5,3	4,5	5,0	x	x	x	7,2	5,3	6,2
50 bis unter 65 Jahre	5,3	5,4	5,5	x	x	x	5,2	4,9	5,0
55 bis unter 65 Jahre	5,8	5,9	6,2	x	x	x	5,9	5,5	5,8
Ausländer	24,2	24,3	33,4	x	x	x	36,5	14,2	15,2
abhängige zivile Erwerbspersonen	6,4	6,6	6,7	x	x	x	6,7	5,8	5,9

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt. © Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Eckwerte des Arbeitsmarktes

 Agentur für Arbeit Frankfurt (Oder) - Geschäftsstellenbezirk Strausberg
 Juni 2023

Die Arbeitslosigkeit hat sich von Mai auf Juni um 40 auf 2.721 Personen verringert. Das waren 68 Arbeitslose mehr als vor einem Jahr. Die Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Juni 3,7%; sie war damit genau so hoch wie im Vorjahresmonat. Dabei meldeten sich 628 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 136 weniger als vor einem Jahr und gleichzeitig beendeten 669 Personen ihre Arbeitslosigkeit (+38). Seit Jahresbeginn gab es insgesamt 4.192 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Plus von 62 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem gegenüber stehen 4.185 Abmeldungen von Arbeitslosen (-17).

Der Bestand an Arbeitsstellen ist im Juni um 21 Stellen auf 530 gesunken; im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 732 Arbeitsstellen weniger. Arbeitgeber meldeten im Juni 148 neue Arbeitsstellen, 191 weniger als vor einem Jahr. Seit Januar gingen 903 Arbeitsstellen ein, gegenüber dem Vorjahreszeitraum ist das eine Abnahme von 668.

Merkmale	Jun 2023	Mai 2023	Apr 2023	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Jun 2022		Mai 2022	Apr 2022
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitssuchenden									
Insgesamt	4.905	4.916	5.028	-11	-0,2	-409	-7,7	-1,5	3,1
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	2.721	2.761	2.857	-40	-1,4	68	2,6	9,5	7,6
56,2% Männer	1.530	1.568	1.580	-38	-2,4	67	4,6	7,6	1,5
43,8% Frauen	1.191	1.193	1.277	-2	-0,2	1	0,1	12,1	16,3
8,7% 15 bis unter 25 Jahre	237	239	265	-2	-0,8	24	11,3	14,4	27,4
2,4% dar. 15 bis unter 20 Jahre	64	68	75	-4	-5,9	15	30,6	54,5	47,1
40,8% 50 Jahre und älter	1.110	1.119	1.172	-9	-0,8	39	3,6	8,7	4,4
31,9% dar. 55 Jahre und älter	867	879	923	-12	-1,4	39	4,7	8,5	4,1
29,0% Langzeitarbeitslose	788	772	788	16	2,1	9	1,2	-3,9	-7,0
6,1% Schwerbehinderte Menschen	167	168	183	-1	-0,6	-8	-4,6	-5,1	-1,6
16,8% Ausländer	456	468	496	-12	-2,6	14	3,2	66,0	70,4
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	628	583	689	45	7,7	-136	-17,8	4,9	0,7
dar. aus Erwerbstätigkeit	245	231	265	14	6,1	8	3,4	-4,5	-5,4
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	147	169	181	-22	-13,0	-3	-2,0	36,3	3,4
15 bis unter 25 Jahre	106	71	97	35	49,3	9	9,3	-29,0	3,2
55 Jahre und älter	145	143	156	2	1,4	1	0,7	24,3	-
seit Jahresbeginn	4.192	3.564	2.981	x	x	62	1,5	5,9	6,1
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	669	679	740	-10	-1,5	38	6,0	-1,3	-2,6
dar. in Erwerbstätigkeit	210	252	279	-42	-16,7	-8	-3,7	5,4	-2,4
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	165	149	150	16	10,7	8	5,1	5,7	-5,1
15 bis unter 25 Jahre	102	96	100	6	6,3	7	7,4	-1,0	-
55 Jahre und älter	162	194	184	-32	-16,5	36	28,6	-1,5	-6,1
seit Jahresbeginn	4.185	3.516	2.837	x	x	-17	-0,4	-1,5	-1,6
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	3,7	3,8	3,9	x	x	x	3,7	3,5	3,6
Männer	4,1	4,2	4,2	x	x	x	3,9	3,9	4,1
Frauen	3,4	3,4	3,6	x	x	x	3,4	3,0	3,1
15 bis unter 25 Jahre	4,4	4,4	5,1	x	x	x	4,1	4,0	4,2
15 bis unter 20 Jahre	3,4	3,6	4,2	x	x	x	2,7	2,4	2,9
50 bis unter 65 Jahre	3,7	3,7	3,9	x	x	x	3,5	3,4	3,7
55 bis unter 65 Jahre	4,1	4,2	4,5	x	x	x	4,0	3,9	4,3
Ausländer	15,1	15,5	19,2	x	x	x	17,1	10,9	12,1
abhängige zivile Erwerbspersonen	4,1	4,1	4,3	x	x	x	4,0	3,8	4,0
Gemeldete Arbeitsstellen									
Zugang	148	149	145	-1	-0,7	-191	-56,3	-59,5	-37,2
Zugang seit Jahresbeginn	903	755	606	x	x	-668	-42,5	-38,7	-29,9
Bestand	530	551	589	-21	-3,8	-732	-58,0	-49,9	-40,3

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

[zurück zum Inhalt](#)

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III

Agentur für Arbeit Frankfurt (Oder) - Geschäftsstellenbezirk Strausberg
Juni 2023

Die Arbeitslosigkeit hat sich im Rechtskreis SGB III von Mai auf Juni um 30 auf 1.239 Personen verringert. Das waren 35 Arbeitslose mehr als im Vorjahresmonat. Die anteilige SGB III-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Juni 1,7%; sie war damit genau so hoch wie im Vorjahresmonat.

Dabei meldeten sich 374 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 2 weniger als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 384 Personen ihre Arbeitslosigkeit (-5). Seit Beginn des Jahres gab es 2.541 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Plus von 40 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem stehen 2.450 Abmeldungen von Arbeitslosen gegenüber (-37).

Merkmale	Jun 2023	Mai 2023	Apr 2023	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Jun 2022		Mai 2022	Apr 2022
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitssuchenden									
Insgesamt	2.153	2.127	2.171	26	1,2	-16	-0,7	-4,8	-2,6
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.239	1.269	1.303	-30	-2,4	35	2,9	1,9	2,0
54,5% Männer	675	702	694	-27	-3,8	31	4,8	4,5	-1,3
45,5% Frauen	564	567	609	-3	-0,5	4	0,7	-1,0	6,1
8,0% 15 bis unter 25 Jahre	99	92	106	7	7,6	9	10,0	-10,7	1,9
1,4% dar. 15 bis unter 20 Jahre	17	18	22	-1	-5,6	3	21,4	5,9	-12,0
50,2% 50 Jahre und älter	622	655	662	-33	-5,0	-5	-0,8	4,3	1,1
42,1% dar. 55 Jahre und älter	522	547	553	-25	-4,6	-8	-1,5	2,6	1,5
14,8% Langzeitarbeitslose	183	181	189	2	1,1	-1	-0,5	-5,2	-5,5
6,9% Schwerbehinderte Menschen	86	85	83	1	1,2	-6	-6,5	-11,5	-9,8
8,2% Ausländer	101	104	104	-3	-2,9	9	9,8	11,8	14,3
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	374	363	400	11	3,0	-2	-0,5	1,1	-7,0
dar. aus Erwerbstätigkeit	214	199	222	15	7,5	18	9,2	-7,4	-12,3
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	82	102	107	-20	-19,6	-10	-10,9	34,2	12,6
15 bis unter 25 Jahre	59	42	58	17	40,5	5	9,3	-30,0	-12,1
55 Jahre und älter	89	107	96	-18	-16,8	-2	-2,2	30,5	-13,5
seit Jahresbeginn	2.541	2.167	1.804	x	x	40	1,6	2,0	2,2
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	384	384	437	-	-	-5	-1,3	0,5	-3,3
dar. in Erwerbstätigkeit	168	203	228	-35	-17,2	-4	-2,3	15,3	0,9
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	88	77	90	11	14,3	-10	-10,2	5,5	1,1
15 bis unter 25 Jahre	52	57	71	-5	-8,8	-9	-14,8	-3,4	16,4
55 Jahre und älter	112	115	109	-3	-2,6	24	27,3	23,7	-16,8
seit Jahresbeginn	2.450	2.066	1.682	x	x	-37	-1,5	-1,5	-2,0
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	1,7	1,7	1,8	x	x	x	1,7	1,7	1,7
Männer	1,8	1,9	1,9	x	x	x	1,7	1,8	1,9
Frauen	1,6	1,6	1,7	x	x	x	1,6	1,6	1,6
15 bis unter 25 Jahre	1,8	1,7	2,0	x	x	x	1,7	2,0	2,1
15 bis unter 20 Jahre	0,9	0,9	1,2	x	x	x	0,8	0,9	1,4
50 bis unter 65 Jahre	2,1	2,2	2,2	x	x	x	2,0	2,0	2,1
55 bis unter 65 Jahre	2,5	2,7	2,7	x	x	x	2,5	2,6	2,7
Ausländer	3,3	3,4	4,0	x	x	x	3,6	3,6	3,8
abhängige zivile Erwerbspersonen	1,9	1,9	2,0	x	x	x	1,8	1,9	1,9

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt. © Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II

 Agentur für Arbeit Frankfurt (Oder) - Geschäftsstellenbezirk Strausberg
 Juni 2023

Die Arbeitslosigkeit hat sich im Rechtskreis SGB II von Mai auf Juni um 10 auf 1.482 Personen verringert. Das waren 33 Arbeitslose mehr als vor einem Jahr. Die anteilige SGB II-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Juni 2,0%; sie war damit genau so hoch wie im Vorjahresmonat.

Dabei meldeten sich 254 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 134 weniger als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 285 Personen ihre Arbeitslosigkeit, 43 mehr als vor einem Jahr. Seit Beginn des Jahres gab es 1.651 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Plus von 22 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem stehen 1.735 Abmeldungen von Arbeitslosen gegenüber (+20).

Merkmale	Jun 2023	Mai 2023	Apr 2023	Veränderung gegenüber						
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾				
						Jun 2022		Mai 2022	Apr 2022	
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %	
Bestand an Arbeitssuchenden										
Insgesamt	2.752	2.789	2.857	-37	-1,3	-393	-12,5	1,3	7,9	
Bestand an Arbeitslosen										
Insgesamt	1.482	1.492	1.554	-10	-0,7	33	2,3	16,9	12,9	
57,7% Männer	855	866	886	-11	-1,3	36	4,4	10,3	3,9	
42,3% Frauen	627	626	668	1	0,2	-3	-0,5	27,5	27,5	
9,3% 15 bis unter 25 Jahre	138	147	159	-9	-6,1	15	12,2	38,7	52,9	
3,2% dar. 15 bis unter 20 Jahre	47	50	53	-3	-6,0	12	34,3	85,2	103,8	
32,9% 50 Jahre und älter	488	464	510	24	5,2	44	9,9	15,7	9,0	
23,3% dar. 55 Jahre und älter	345	332	370	13	3,9	47	15,8	19,9	8,2	
40,8% Langzeitarbeitslose	605	591	599	14	2,4	10	1,7	-3,4	-7,4	
5,5% Schwerbehinderte Menschen	81	83	100	-2	-2,4	-2	-2,4	2,5	6,4	
24,0% Ausländer	355	364	392	-9	-2,5	5	1,4	92,6	96,0	
Zugang an Arbeitslosen										
Insgesamt	254	220	289	34	15,5	-134	-34,5	11,7	13,8	
dar. aus Erwerbstätigkeit	31	32	43	-1	-3,1	-10	-24,4	18,5	59,3	
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	65	67	74	-2	-3,0	7	12,1	39,6	-7,5	
15 bis unter 25 Jahre	47	29	39	18	62,1	4	9,3	-27,5	39,3	
55 Jahre und älter	56	36	60	20	55,6	3	5,7	9,1	33,3	
seit Jahresbeginn	1.651	1.397	1.177	x	x	22	1,4	12,6	12,7	
Abgang an Arbeitslosen										
Insgesamt	285	295	303	-10	-3,4	43	17,8	-3,6	-1,6	
dar. in Erwerbstätigkeit	42	49	51	-7	-14,3	-4	-8,7	-22,2	-15,0	
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	77	72	60	5	6,9	18	30,5	5,9	-13,0	
15 bis unter 25 Jahre	50	39	29	11	28,2	16	47,1	2,6	-25,6	
55 Jahre und älter	50	79	75	-29	-36,7	12	31,6	-24,0	15,4	
seit Jahresbeginn	1.735	1.450	1.155	x	x	20	1,2	-1,6	-1,0	
Arbeitslosenquoten bezogen auf										
alle zivilen Erwerbspersonen	2,0	2,0	2,1	x	x	x	2,0	1,8	1,9	
Männer	2,3	2,3	2,4	x	x	x	2,2	2,1	2,3	
Frauen	1,8	1,8	1,9	x	x	x	1,8	1,4	1,5	
15 bis unter 25 Jahre	2,5	2,7	3,0	x	x	x	2,4	2,0	2,1	
15 bis unter 20 Jahre	2,5	2,6	2,9	x	x	x	1,9	1,5	1,5	
50 bis unter 65 Jahre	1,6	1,5	1,7	x	x	x	1,5	1,3	1,5	
55 bis unter 65 Jahre	1,6	1,6	1,7	x	x	x	1,5	1,4	1,7	
Ausländer	11,7	12,0	15,1	x	x	x	13,5	7,3	8,3	
abhängige zivile Erwerbspersonen	2,2	2,2	2,3	x	x	x	2,2	1,9	2,1	

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt. © Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Eckwerte des Arbeitsmarktes

 Agentur für Arbeit Frankfurt (Oder) - Geschäftsstellenbezirk Bad Freienwalde
 Juni 2023

Die Arbeitslosigkeit hat sich von Mai auf Juni um 17 auf 1.344 Personen verringert. Das waren praktisch genau so viele wie vor einem Jahr (+2). Die Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Juni 9,1%; vor einem Jahr belief sie sich auf 9,3%. Dabei meldeten sich 236 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 123 weniger als vor einem Jahr und gleichzeitig beendeten 250 Personen ihre Arbeitslosigkeit (-16). Seit Jahresbeginn gab es insgesamt 1.490 Arbeitslosmeldungen, die Veränderung zum Vorjahreszeitraum ist nur gering (+1); dem gegenüber stehen 1.442 Abmeldungen von Arbeitslosen (-31).

Der Bestand an Arbeitsstellen ist im Juni um 9 Stellen auf 76 gesunken; im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 57 Arbeitsstellen weniger. Arbeitgeber meldeten im Juni 20 neue Arbeitsstellen, 6 weniger als vor einem Jahr. Seit Januar gingen 138 Arbeitsstellen ein, gegenüber dem Vorjahreszeitraum ist das eine Abnahme von 76.

Merkmale	Jun 2023	Mai 2023	Apr 2023	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Jun 2022		Mai 2022	Apr 2022
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitssuchenden									
Insgesamt	2.018	2.046	2.074	-28	-1,4	-52	-2,5	4,7	4,5
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.344	1.361	1.400	-17	-1,2	2	0,1	9,8	10,4
57,1% Männer	768	784	804	-16	-2,0	46	6,4	10,7	11,0
42,9% Frauen	576	577	596	-1	-0,2	-44	-7,1	8,5	9,6
11,2% 15 bis unter 25 Jahre	151	155	166	-4	-2,6	-	-	27,0	36,1
2,2% dar. 15 bis unter 20 Jahre	30	27	29	3	11,1	-16	-34,8	-10,0	-9,4
38,2% 50 Jahre und älter	514	534	535	-20	-3,7	-5	-1,0	4,9	2,5
29,0% dar. 55 Jahre und älter	390	403	409	-13	-3,2	5	1,3	8,6	6,0
37,4% Langzeitarbeitslose	503	488	496	15	3,1	-43	-7,9	-13,5	-14,0
5,6% Schwerbehinderte Menschen	75	73	73	2	2,7	-2	-2,6	-11,0	-11,0
16,9% Ausländer	227	239	227	-12	-5,0	12	5,6	106,0	95,7
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	236	222	207	14	6,3	-123	-34,3	-10,5	-10,4
dar. aus Erwerbstätigkeit	68	67	67	1	1,5	-5	-6,8	-6,9	-18,3
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	46	59	30	-13	-22,0	-4	-8,0	18,0	-31,8
15 bis unter 25 Jahre	35	33	22	2	6,1	-26	-42,6	-15,4	-33,3
55 Jahre und älter	49	48	50	1	2,1	-26	-34,7	-4,0	-
seit Jahresbeginn	1.490	1.254	1.032	x	x	1	0,1	11,0	17,0
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	250	257	254	-7	-2,7	-16	-6,0	-6,2	-4,5
dar. in Erwerbstätigkeit	66	71	105	-5	-7,0	-14	-17,5	-11,3	7,1
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	41	56	27	-15	-26,8	-19	-31,7	7,7	-28,9
15 bis unter 25 Jahre	36	40	23	-4	-10,0	3	9,1	11,1	-51,1
55 Jahre und älter	64	56	71	8	14,3	-2	-3,0	-15,2	-11,3
seit Jahresbeginn	1.442	1.192	935	x	x	-31	-2,1	-1,2	0,2
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	9,1	9,3	9,7	x	x	x	9,3	8,6	8,7
Männer	9,9	10,1	10,4	x	x	x	9,3	9,2	9,3
Frauen	8,3	8,3	8,8	x	x	x	9,2	7,9	8,0
15 bis unter 25 Jahre	12,6	12,9	14,4	x	x	x	13,1	10,6	11,1
15 bis unter 20 Jahre	7,1	6,4	7,5	x	x	x	11,8	7,7	8,6
50 bis unter 65 Jahre	8,1	8,5	8,5	x	x	x	8,2	8,1	8,2
55 bis unter 65 Jahre	9,0	9,4	9,5	x	x	x	8,9	8,7	9,0
Ausländer	35,8	37,7	51,6	x	x	x	48,9	26,4	29,3
abhängige zivile Erwerbspersonen	10,0	10,2	10,6	x	x	x	10,1	9,4	9,6
Gemeldete Arbeitsstellen									
Zugang	20	31	17	-11	-35,5	-6	-23,1	-31,1	-56,4
Zugang seit Jahresbeginn	138	118	87	x	x	-76	-35,5	-37,2	-39,2
Bestand	76	85	84	-9	-10,6	-57	-42,9	-44,1	-40,0

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

[zurück zum Inhalt](#)

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III

Agentur für Arbeit Frankfurt (Oder) - Geschäftsstellenbezirk Bad Freienwalde

Juni 2023

Die Arbeitslosigkeit ist im Rechtskreis SGB III von Mai auf Juni um 3 auf 379 Personen gestiegen. Das waren 61 Arbeitslose mehr als im Vorjahresmonat. Die anteilige SGB III-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Juni 2,6%; vor einem Jahr belief sie sich auf 2,2%.

Dabei meldeten sich 96 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 7 weniger als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 84 Personen ihre Arbeitslosigkeit (-36). Seit Beginn des Jahres gab es 667 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Plus von 25 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem stehen 617 Abmeldungen von Arbeitslosen gegenüber (-19).

Merkmale	Jun 2023	Mai 2023	Apr 2023	Veränderung gegenüber						
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾				
						Jun 2022		Mai 2022	Apr 2022	
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %	
Bestand an Arbeitssuchenden										
Insgesamt	546	557	565	-11	-2,0	31	6,0	8,4	4,4	
Bestand an Arbeitslosen										
Insgesamt	379	376	392	3	0,8	61	19,2	7,7	10,1	
60,7% Männer	230	234	243	-4	-1,7	31	15,6	9,9	12,0	
39,3% Frauen	149	142	149	7	4,9	30	25,2	4,4	7,2	
8,4% 15 bis unter 25 Jahre	32	26	33	6	23,1	6	23,1	-18,8	13,8	
1,8% dar. 15 bis unter 20 Jahre	7	4	6	3	75,0	-1	-12,5	-50,0	-33,3	
45,9% 50 Jahre und älter	174	181	183	-7	-3,9	25	16,8	16,0	8,9	
36,7% dar. 55 Jahre und älter	139	140	145	-1	-0,7	13	10,3	8,5	7,4	
11,9% Langzeitarbeitslose	45	46	45	-1	-2,2	3	7,1	-6,1	-11,8	
6,3% Schwerbehinderte Menschen	24	21	21	3	14,3	7	41,2	-	-	
6,6% Ausländer	25	26	27	-1	-3,8	-3	-10,7	-25,7	-27,0	
Zugang an Arbeitslosen										
Insgesamt	96	84	98	12	14,3	-7	-6,8	-25,7	6,5	
dar. aus Erwerbstätigkeit	40	45	42	-5	-11,1	-7	-14,9	-16,7	-25,0	
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	23	13	19	10	76,9	-1	-4,2	-51,9	-5,0	
15 bis unter 25 Jahre	14	8	12	6	75,0	2	16,7	-61,9	-14,3	
55 Jahre und älter	19	16	26	3	18,8	-6	-24,0	-42,9	62,5	
seit Jahresbeginn	667	571	487	x	x	25	3,9	5,9	14,3	
Abgang an Arbeitslosen										
Insgesamt	84	96	125	-12	-12,5	-36	-30,0	-11,9	-1,6	
dar. in Erwerbstätigkeit	39	40	70	-1	-2,5	-11	-22,0	-20,0	2,9	
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	11	14	13	-3	-21,4	-22	-66,7	-17,6	-43,5	
15 bis unter 25 Jahre	5	12	15	-7	-58,3	-11	-68,8	-29,4	-44,4	
55 Jahre und älter	22	19	39	3	15,8	-6	-21,4	-32,1	8,3	
seit Jahresbeginn	617	533	437	x	x	-19	-3,0	3,3	7,4	
Arbeitslosenquoten bezogen auf										
alle zivilen Erwerbspersonen	2,6	2,6	2,7	x	x	x	2,2	2,4	2,4	
Männer	3,0	3,0	3,1	x	x	x	2,6	2,8	2,8	
Frauen	2,2	2,1	2,2	x	x	x	1,8	2,0	2,0	
15 bis unter 25 Jahre	2,7	2,2	2,9	x	x	x	2,3	2,8	2,6	
15 bis unter 20 Jahre	1,7	0,9	1,5	x	x	x	2,1	2,1	2,4	
50 bis unter 65 Jahre	2,8	2,9	2,9	x	x	x	2,3	2,5	2,7	
55 bis unter 65 Jahre	3,3	3,3	3,4	x	x	x	2,9	3,0	3,2	
Ausländer	3,9	4,1	6,1	x	x	x	6,4	8,0	9,4	
abhängige zivile Erwerbspersonen	2,8	2,8	3,0	x	x	x	2,4	2,6	2,7	

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt. © Statistik der Bundesagentur für Arbeit

[zurück zum Inhalt](#)

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II

Agentur für Arbeit Frankfurt (Oder) - Geschäftsstellenbezirk Bad Freienwalde

Juni 2023

Die Arbeitslosigkeit hat sich im Rechtskreis SGB II von Mai auf Juni um 20 auf 965 Personen verringert. Das waren 59 Arbeitslose weniger als vor einem Jahr. Die anteilige SGB II-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Juni 6,6%; vor einem Jahr belief sie sich auf 7,1%.

Dabei meldeten sich 140 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 116 weniger als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 166 Personen ihre Arbeitslosigkeit, 20 mehr als vor einem Jahr. Seit Beginn des Jahres gab es 823 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Minus von 24 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem stehen 825 Abmeldungen von Arbeitslosen gegenüber (-12).

Merkmale	Jun 2023	Mai 2023	Apr 2023	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Jun 2022		Mai 2022	Apr 2022
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitssuchenden									
Insgesamt	1.472	1.489	1.509	-17	-1,1	-83	-5,3	3,4	4,6
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	965	985	1.008	-20	-2,0	-59	-5,8	10,5	10,5
55,8% Männer	538	550	561	-12	-2,2	15	2,9	11,1	10,7
44,2% Frauen	427	435	447	-8	-1,8	-74	-14,8	9,8	10,4
12,3% 15 bis unter 25 Jahre	119	129	133	-10	-7,8	-6	-4,8	43,3	43,0
2,4% dar. 15 bis unter 20 Jahre	23	23	23	-	-	-15	-39,5	4,5	-
35,2% 50 Jahre und älter	340	353	352	-13	-3,7	-30	-8,1	-	-0,6
26,0% dar. 55 Jahre und älter	251	263	264	-12	-4,6	-8	-3,1	8,7	5,2
47,5% Langzeitarbeitslose	458	442	451	16	3,6	-46	-9,1	-14,2	-14,3
5,3% Schwerbehinderte Menschen	51	52	52	-1	-1,9	-9	-15,0	-14,8	-14,8
20,9% Ausländer	202	213	200	-11	-5,2	15	8,0	163,0	153,2
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	140	138	109	2	1,4	-116	-45,3	2,2	-21,6
dar. aus Erwerbstätigkeit	28	22	25	6	27,3	2	7,7	22,2	-3,8
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	23	46	11	-23	-50,0	-3	-11,5	100,0	-54,2
15 bis unter 25 Jahre	21	25	10	-4	-16,0	-28	-57,1	38,9	-47,4
55 Jahre und älter	30	32	24	-2	-6,3	-20	-40,0	45,5	-29,4
seit Jahresbeginn	823	683	545	x	x	-24	-2,8	15,6	19,5
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	166	161	129	5	3,1	20	13,7	-2,4	-7,2
dar. in Erwerbstätigkeit	27	31	35	-4	-12,9	-3	-10,0	3,3	16,7
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	30	42	14	-12	-28,6	3	11,1	20,0	-6,7
15 bis unter 25 Jahre	31	28	8	3	10,7	14	82,4	47,4	-60,0
55 Jahre und älter	42	37	32	5	13,5	4	10,5	-2,6	-27,3
seit Jahresbeginn	825	659	498	x	x	-12	-1,4	-4,6	-5,3
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	6,6	6,7	7,0	x	x	x	7,1	6,1	6,3
Männer	6,9	7,1	7,3	x	x	x	6,8	6,4	6,5
Frauen	6,2	6,3	6,6	x	x	x	7,4	5,9	6,0
15 bis unter 25 Jahre	9,9	10,7	11,5	x	x	x	10,8	7,8	8,5
15 bis unter 20 Jahre	5,4	5,4	5,9	x	x	x	9,8	5,7	6,2
50 bis unter 65 Jahre	5,3	5,5	5,5	x	x	x	5,9	5,6	5,5
55 bis unter 65 Jahre	5,7	6,0	6,0	x	x	x	6,0	5,6	5,8
Ausländer	31,8	33,6	45,5	x	x	x	42,5	18,4	20,0
abhängige zivile Erwerbspersonen	7,2	7,3	7,6	x	x	x	7,7	6,7	6,9

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt. © Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Statistik-Infoseite

Im Internet stehen statistische Informationen unterteilt nach folgenden Themenbereichen zur Verfügung:

Fachstatistiken:

[Arbeitsuche, Arbeitslosigkeit und Unterbeschäftigung](#)
[Ausbildungsmarkt](#)
[Beschäftigung](#)
[Einnahmen/Ausgaben](#)
[Förderung und berufliche Rehabilitation](#)
[Gemeldete Arbeitsstellen](#)
[Grundsicherung für Arbeitsuchende \(SGB II\)](#)
[Leistungen SGB III](#)

Themen im Fokus:

[Berufe](#)
[Bildung](#)
[Corona](#)
[Demografie](#)
[Eingliederungsbilanzen](#)
[Entgelt](#)
[Fachkräftebedarf](#)
[Familien und Kinder](#)
[Frauen und Männer](#)
[Jüngere](#)
[Langzeitarbeitslosigkeit](#)
[Menschen mit Behinderungen](#)
[Migration](#)
[Regionale Mobilität](#)
[Transformation](#)
[Ukraine-Krieg](#)
[Wirtschaftszweige](#)
[Zeitarbeit](#)

Die [Methodischen Hinweise](#) der Statistik bieten ergänzende Informationen.

Die [Qualitätsberichte](#) der Statistik erläutern die Entstehung und Aussagekraft der jeweiligen Fachstatistik.

Das [Glossar](#) enthält Erläuterungen zu allen statistisch relevanten Begriffen, die in den verschiedenen Produkten der Statistik der BA Verwendung finden.

Abkürzungen und Zeichen, die in den Produkten der Statistik der BA vorkommen, werden im [Abkürzungsverzeichnis](#) bzw. der [Zeichenerklärung](#) der Statistik der BA erläutert.